

# Formular 1 - Sozialblatt

Zuständiger Arzt: <i>Dr. Schwitter</i>		Bezugsperson:	
Datum	von/nach	Datum	von/nach
Eingewiesen durch: <i>Freiwillig, Bezirksarzt, Bezirksamt, Jugendanwalt</i>			
		<i>8.11.13</i>	<i>FU Dr. Laffer, Mönchen</i>
		<i>9.11.13</i>	<i>Rekurs abgeschickt MH</i>
Angehörige Bezugspersonen (Adresse, Teil)		Datum	Verfügung abgegeben (mit Rechtsmittelbelehrung)
Schwester:			Vis. Arzt
<i>Ursula Landolt</i>			
<i>079 445 50 12</i>			
Arbeitsituation			
Beruf: <i>Informatikstudium</i>			
Angestellt als:			
Arbeitgeber, Kontaktperson (Adresse, Teil)			
<i>Arbeitslos seit 1J.</i>			
Wohnsituation			Pflegerisches Austrittsgespräch am:
<i>Wohnt alleine i. 1zi Wohnung</i>			
			Austritt: (Adresse, Datum)
<input type="checkbox"/> Vormund <input type="checkbox"/> Beistand <input type="checkbox"/> Beirat (Adresse, Teil)			
Finanzen			Nachbehandlung: (Psychiater, Hausarzt, Sozialdienst)
Taschengeld: <i>8.-/d ab 1.1.14</i>			<i>HA: Dr. Rolf Ingenthaler</i>
Zuständig:			<i>Psych. PG Pfisterer</i>
			<i>EPD Aarau</i>
Sozialdienst (Adresse, Teil)			
Zuständig intern:			
Zuständig extern:			
Hilflosenentschädigung:			
AHV: <i>ja</i>			

Landolt Marc  
Rombachtali 13  
5022 Rombach  
reformiert  
ledig  
079 201 07 87

17.06.1978  
08.11.2013



# Formular

## 3 - Medikamente/Reserven



Diagnosen: Pharmakologische Besonderheiten:

Allergien:

Medikamente				Medikamente in Reserve (Indikation)										
Datum	AZ	Zeit	Form	Mo	Mi	Nächtmittag	Ab	Nacht	Die maximale Dosierung (24Std.) bezieht sich auf die Abgabe aus der Reserve	Datum stopp	Form	AZ	Datum stopp	AZ
17.11.13	51	24 <sup>00</sup>	Risperdal 2mg	2			2			9.11.13	TR	KS	9.11.13	51
17.11.13	61	10 <sup>00</sup>	Risperdal consta 2mg	1						8.11.13	TR	KS		
27.11.13	900	9 <sup>00</sup>	2 Waclean, erst mal 2mg	1						8.11.13	TR	KS		
27.11.13	900	10 <sup>00</sup>	Risperdal 2mg	1						8.11.13	TR	KS		
27.11.13	900	10 <sup>00</sup>	Opipril 1000mg							9.11.13	TR	KS		
27.11.13	900	10 <sup>00</sup>	Opipril 500mg							9.11.13	TR	KS		
27.11.13	900	10 <sup>00</sup>	Risperdal consta 2mg	1						18.11.13	KS	KS		
27.11.13	900	10 <sup>00</sup>	Opipril 500mg	1						27.11.13	KS	KS		
27.11.13	900	10 <sup>00</sup>	Seroquel XR 200mg	1										
27.11.13	900	10 <sup>00</sup>	Seroquel XR 400mg	1										
27.11.13	900	10 <sup>00</sup>	Risperdal 4mg/1ml	2mg						28.11.13	KS	KS		
27.11.13	900	10 <sup>00</sup>	Risperdal 2mg	2mg						16.12.13	KS	KS		
27.11.13	900	10 <sup>00</sup>	Seroquel XR 200mg	2										
27.11.13	900	10 <sup>00</sup>	Seroquel XR 400mg	2										
27.11.13	900	10 <sup>00</sup>	Risperdal consta 2mg	1										
27.11.13	900	10 <sup>00</sup>	Risperdal 4mg/1ml	1										
27.11.13	900	10 <sup>00</sup>	Seroquel XR 200mg	1										
27.11.13	900	10 <sup>00</sup>	Seroquel XR 400mg	1										

Name: Landolt Vorname: Marc Geburtsdatum: 17.8 Blatt Nr.: 10

\* 17<sup>00</sup> Uhr



# Formular

## 4 – Verordnungen, Laborkontrollen

Datum	Arztliche Verordnungen (Labor, Vitalwerte, usw.) oder Untersuchungen	stopp	Datum	Regelmässige Laborkontrollen ausgeführt	Vis.	Datum	Zeit	Verabreichte Medikamente (Reserve)	Vis.	Datum	Verabreichte Depot - Medikamente	Vis.
8.11.13	Eintrittslabor + T10	7.11.13	28.11.13	13 <sup>00</sup>	28.11.13	20mg Clopixon		9.11.13	25mg Risperdal Consta			
8.11.13	3x PR, Pulz							23.11.	515mg Risperdal Consta			
8.11.13	Ten, Labor am MM							7.12.13	37.6mg Risperdal Consta			
17.11.2013	17.11.2013							21.12.13	50mg Risperdal Consta			
25.11	Psycho education							4.1.14	50mg Risperdal Consta			
09.12	EKG							17.1	50mg Risperdal Consta			
								30.1.14	50mg Risperdal Consta			
								13.2.	Depot			

Name Landolt

Vorname Marc

Geburtsdatum: 1978

Blatt Nr. 19



# Formular

## 5 – Kontrolle/ Therapien/ Termine

Datum	Zeit	Kontrolle: (zur freien Verfügung) z.B. für: Fraxiparin, Melhadon, Alkoholbläser, usw.	Vis.	Kontrolle: (zur freien Verfügung)	Vis.	Datum angem.	Therapien	Datum beginn	Datum stopp	Vis.
				BSQL Bogen		11.11		25.11.		
				EINLEIT: 8.11.13 MA		11.11.	Tiergruppe nachmittags ↳ Am Fr Tier morgens!!	10.12.		
				AUSLEIT: 29.1.14 MA						
Datum: ausg. Vis.										
Termin										
Datum: ausg. Vis.										

Name Candolf

Vorname Marc

Geburtsdatum: 178

Blatt Nr: 19





Das pflegerische Erstgespräch nach Dr. Dr. S. Käppeli, ZEPF/USZ, Zürich  
Brugg den

### Hospitalisationsgrund und sonstiger gesundheitlicher Zustand

- ▶ Was geht aus den schriftlichen Unterlagen hervor?  
FU aufgrund massiver Drohungen (Mord + Amok) auf Twitter. Rispedal hat Pat. SST. abgesetzt. lebt zurückgezogen.
- ▶ Aussagen der Patientin / des Patienten  
Pat. spricht über Verschwörungstheorien seitens der Polizei (wollen sein PC hacken) u. seinem Psychiater (ist in Mordkomplott verwickelt)
- ▶ Beobachtungen der Pflegefachperson  
Pat. reagiert auf Fragen sehr ausschweifend, logorrhöisch. Erzählt gerne von seinen Ideen/Theorien. Freundlich im Kontakt.

### Subjektive Beurteilung des Zustandes / Befindens

- ▶ Wie erleben Sie Ihre Situation?  
Pat. nimmt die Situation (stationärer Aufenthalt) scheinbar eher gelassen. Er trägt keine Schuld, Behörde / Nachbarn etc. sind alle mit drin verwickelt!
- ▶ Was beschäftigt Sie am meisten?  
Pat. will den Tod v. Tobias Meier ("Pfadi-Kollege") aufklären, sein Psychiater steckt in einem Mordkomplott m. div. anderen Bekannten, + Arbeit sucht

### Bewältigung

- ▶ Wie gehen Sie damit um?  
Pat. macht Diagramme u. stellt Verbindungen zw. versch. Personen her.  
Internetrecherche von Jobs. (Pat. weiss, dass z Zeit zu früh ist für neue Stelle)

### Bedeutung für den Alltag


- ▶ Wie beeinflusst dies die ATL?
  - ▶ Wo sind Sie auf Hilfe angewiesen?
- } siehe nachfolgende Seiten

### Soziales Umfeld

- ▶ Was bedeutet es für Ihre Angehörigen? Pat. hat nur wenig Kontakt m. Schwester.
- ▶ Was bedeutet es für Ihren (Arbeitsplatz) etc.? arbeitslos.  
Pat. versucht ein Studium zu absolvieren (seit 10 J., konsternische Intelligenz)

Assessment/pflegerisches\_Erstgespräch\_S\_Käppeli\_mry.doc



<b>Beeinflussung der ATL's</b>	
<b>Atmen</b> Dyspnoe; Schnarchen; Raucher; Lungenerkrankungen	
<b>Regulierung der Körpertemperatur</b> Frieren; Schwitzen	
<b>Essen und Trinken</b> Appetit; Erbrechen nach dem Essen; Vergiftungs- ideen; Zahnprothesen; Allergien; Kost- form; Kau- oder Schluckstörungen	
<b>Ausscheiden</b> Obstipation, Diarrhoe, Inkontinenz; nächt- liches Wasserlassen; Speichelfluss	
<b>Ruhen und Schlafen</b> Schlafbedürfnis; Ein –und Durchschlafstörungen, Nächtl- iche Unruhezustände, Schlafrituale; Schlafmittel; Gedankenkreisen	
<b>Sich bewegen</b> Unruhe; Verlangsamung; Bedürfnis nach Bewe- gung; Hilfsmittel; Körperliche Einschränkungen	
<b>Sich waschen und Kleiden</b> Selbstpflagedefizit; Fehlen von Toilettenartikel & eigene Kleider; Hautverhältnisse, Waschge- wohnheiten	
<b>Für Sicherheit sorgen</b> Selbst- und Fremdaggressiv; Suizidalität; Orientiert, Verwirrt; Ängste; Bedrohungsgefühl; Stimmungslage; Alkohol, Drogen	
<b>Sich informieren &amp; orientieren</b> Interesse am Weltgeschehen; Aufent- haltsgrund in Klinik; Wissenstand bzgl. Medis & Krankheitsbild Eigene Bedürfnisse während Aufenthalt Erwartungen an BP	



<b>Kommunizieren</b> Fremdsprache; Introvertiert; Starke Minderbegabung; Kann Kontakt aufnehmen; Gedankenentzug-/ einbeugung; ; Redebedürfnis	Starke Redebedürfnis. Viele Fachausdrücke in Erzählungen. In Kontakt-Aufnahme eher distanzlos u. erhemmt.
<b>Beziehungen</b> Kontakt zu Familie/ Freundeskreis; Soz. Rückzug; Angehörige informieren; Sind Besuche erwünscht;	Kontaktperson: Schwester. Sonst sehr wenig bis keinen Kontakt zu Angehörigen.
<b>Probleme &amp; Realitäten umgehen</b> Sinnestäuschungen Krankheitseinsicht; Therapieverhalten; Medikamentencompliance	
<b>Sinn Finden</b> Religion; Ziele für Aufenthalt; Lebensziele; Minderwertigkeitsgefühle	Ziel: Arbeitsstelle finden.
<b>Sich beschäftigen</b> Tagesstruktur; Therapieangebot; Interessenlos; Antriebslos; Konzentrationsfähigkeit	Pat. ist sehr interessiert, stellt
<b>Besitz verwalten</b> Finanzielle Situation; Rente; Soziale Unterstützung	Arbeitslosengeld
<b>Wohnen</b> Wohnverhältnisse, Zustand der Wohnung	wohnt alleine. Zustand unklar.
<b>Sich als Mann/ Frau fühlen</b> Körperempfinden; Gewichtsveränderungen; Libido; Potenz; Wechseljahre; Menstruation; Eigene Kinder (Alter)	
<b>Rechten &amp; Pflichten</b> Versorgung von Angehörigen & Tieren	









# Formular

## 14 – Besondere ärztliche Verordnungen/ Regime

Datum	Az	Datum stopp	Ausgangsregelung, Besuch, Post, Telefon, Massnahmen bei Entweichung, IVZ Regelung usw.
8.11.13	KS	14.11.	publiziert Seite
8.11.13	KS	11.11.	SO Ausgang
11.11.	KS	23.12.	Gruppenausgang und Angehörigenausgang
14.11.13	KS		Offene Abteilung
	+	10.01	3 x 1 Std. Ausgang
03.12.	KS	05.12	Am Nachmittag 1/2 TU insgesamt ca. 5 Std. ab ca. 13:00 bis 18:00
05.12.	KS	10.12.	Am 07. oder 08.12. 1 TU, wenn Sa. 7.12. gut, dann noch 1 TU am So.
	+	8.12.	möglich
13.12. gel		19.12.	TU möglich wenn am Sa gut geht, auch am So möglich
19.12. (KS)		21.12. 12.2013	wenn 21.12. 12.2013
			Nachts nur 1x Kontrolle
24.12. KS			Weihnachten: 24. + 25. + 26. 12. insgesamt 1x Übernachtung, 1x TU
	+	30.12.	WEU 28/29.12. möglich, wenn Verhinderungen gut gegangen
30.12.	Az	07.01.14	Silvester/Neujahr Übernachtung & TU möglich
	+		WEU bis auf Weiteres möglich
07.01.14 KS		10.01	Am 07.01. und am 08.01.14 jeweils nachmittags 1/2 TU
	+	10.01	Am 09.01. TU für Studentenkurs
10.01. KS			freier Ausgang
	+	14.01	Einmalig WEU von Freitag auf Samstag möglich (10.11.01. oder 17./18.01.), dann Sa. auf So. keine Übernachtung mehr
14.01. KS			Freitags nach Therapie am Nachmittag Urlaub mit Übernachtung bis Samstag Abend, dann Sonntags nur TU

Name Landolt Vorname Marc Geburtsdatum: 178 Blatt Nr. 1



**Formular**  
**FL\_101.KESR.V**

Information  
bezüglich Vertrauensperson

Liebe Patientin  
Lieber Patient

Landolt	Marc
Allgemein M	17.6.1978
	
40464 / 12	P_APP.210
251712	Eintritt: 8.11.2013

Wenn Sie per fürsorgerischer Unterbringung in die Psychiatrische Klinik Königsfelden eingewiesen oder zurückbehalten worden sind, sind Sie gestützt auf Art. 432 des Schweizerischen Zivilgesetzbuches bezüglich, eine Person Ihres Vertrauens zu bezeichnen und beizuziehen. Die Vertrauensperson kann von Ihnen frei bestimmt werden. Die von Ihnen bezeichnete Vertrauensperson kann Sie während des Aufenthalts in der Klinik und während aller damit zusammenhängenden Verfahren unterstützen.

Sofern Sie Ihrer Vertrauensperson eine entsprechende Vollmacht erteilen, ist diese berechtigt, in alle Sie betreffenden Akten, inklusive Krankengeschichte, Einsicht zu nehmen. Sofern Sie dies wünschen, werden Gespräche mit dem Klinikpersonal, Notfälle ausgenommen, in Anwesenheit Ihrer Vertrauensperson durchgeführt.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihre Ärztin / Ihren Arzt oder das Pflegepersonal.

**1** Personalien der Vertrauensperson

Anrede:  Frau  Herr

Name: *Langet*

Vorname: *Maria*

Adresse:

Telefonnummer(n):

**2** Verteiler

Zustellung an KESR Sekretariat zur Weiterleitung an:  die Vertrauensperson:

Kopiert durch Arztsekretariat für:

- KG,
- Kardex
- die Patientin / den Patienten:

**3** Signatur

Information bezüglich Vertrauensperson durch Patientin / Patienten zur Kenntnis genommen:

Name:

Vorname:

Ort, Datum, Unterschrift:

*Bmgs 1 9.11.13* *M. Langet*

## Information bezüglich Vertrauensperson vom:

Landolt	Marc
Allgemein M	17.6.1978
	
40464 / 12	P.APP.210
251712	Eintritt: 8.11.2013

Liebe Patientin  
Lieber Patient

Wenn Sie per fürsorglicher Unterbringung in die Psychiatrische Klinik Königsfelden eingewiesen oder zurückerhalten worden sind, sind Sie gestützt auf Art. 432 des Schweizerischen Zivilgesetzbuches bezüglich, eine Person Ihres Vertrauens zu bezeichnen und beizuziehen. Die Vertrauensperson kann von Ihnen frei bestimmt werden. Die von Ihnen bezeichnete Vertrauensperson kann Sie während des Aufenthalts in der Klinik und während aller damit zusammenhängenden Verfahren unterstützen.

Sofern Sie Ihrer Vertrauensperson eine entsprechende Vollmacht erteilen, ist diese berechtigt, in alle Sie betreffenden Akten, inklusive Krankengeschichte, Einsicht zu nehmen. Sofern Sie dies wünschen, werden Gespräche mit dem Klinikpersonal, Notfälle ausgenommen, in Anwesenheit Ihrer Vertrauensperson durchgeführt.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihre Ärztin / Ihren Arzt oder das Pflegepersonal.

1 Personalien der Vertrauensperson (Schwester)

Anrede:

Frau  Herr

Name:

LANDOLT

Vorname:

URSULA

Adresse:

Badhüsliweg 2, 5036 Oberentfelden

Telefonnummer(n):

079/475 50 12

2 Verteiler

Zustellung an FU Sekretariat zur Weiterleitung an:

die Vertrauensperson: Ursula Landolt

Kopiert durch Arztsekretariat für:

KarDEX

die Patientin / den Patienten

Original in KGI

3 Signatur

Information bezüglich Vertrauensperson durch Patientin / Patienten zur Kenntnis genommen:

Name:

Landolt  
Marc

Vorname:

40464 / 12  
251712  
P.APP.210  
Eintritt: 8.11.2013



Allgemein M  
17.6.1978

Ort, Datum, Unterschrift:

**Behandlungsplan vom:**

gemäss Art. 433 Abs. 1 ZGB

**1 Eintritt**

1. Diagnose:

Exazerbation einer bekannten paranoiden Schizophrenie  
bei medikamentöser Incompliance (ICD-10 F20.0)

2. Art des Eintritts:

- fürsorgerische Unterbringung
- freiwilliger Eintritt

3. Bei fürsorgerischer Unterbringung:

Datum:

08.11.2013

Unterbringende Instanz:

Herr Dr. med. Giovanni Lauffer, Amtsarzt, 5103 Möriken

Grund:

Klärung des realen Gefährdungspotentials, das von  
seinen Drohungen ausgeht. Behandlung der Krankheit.

4. Bei freiwilligem Eintritt:

Datum:

Grund:

**2 Geplante Behandlung**

1. Pharmakotherapeutische Behandlung  
(Medikamente/Dosierung angeben)

2. Psychotherapeutische Behandlung

3. Rehabilitative / Soziotherapeutische  
Behandlung

*Psychoedukation*

*Risperdal Consta l.M.  
25 mg alle 2 Wochen  
Additiv: Risperdal per os 2x2w*

Landolt  
Marc  
40464 / 12  
251712  
P.APP.210  
Eintritt: 8.11.2013  
Allgemein M  
17.6.1978





### 3 Information und Anhörung

- Vorgängige Information über den Zweck der Behandlung und Anhörung der Patientin / des Patienten erfolgt am:
- Hinweis auf folgende allfällige Nebenwirkungen und Risiken der Behandlung:

12.11.2013

Der Patient kennt seit Jahren das Risiko.

"Wenn es nicht anders geht" = ja zu Medikamenten.

ja  nein   
 Frau Landolt ist während der Arbeitszeit nicht erreichbar.

- Vertrauensperson anwesend?  
wenn nein, warum nicht?

### 4 Verteiler

Zustellung an:

- FU Sekretariat
- Weiterleitung durch FU Sekretariat an:

Kopiert durch Arztsekretariat für:

- Kardex
- die Patientin / den Patienten
- Original in KGI

### 5 Signaturen

- Behandelnde(r) Kaderärztin / Kaderarzt (Name, Funktion):

Frau Dr. med. L. Galambos, Oberärztin

KF<sup>1</sup> 12.11.2013

Ort, Datum, Unterschrift:

- Patientin / Patient:

Landolt Marc

Allgemein M 17.6.1978

Name:

40464 / 12

P.A.P. 210

251712

Eintritt: 8.11.2013

Vorname:

Ort, Datum, Unterschrift: 12.11.13, Brügg, M. Landolt

Patientin / Patient verweigert Unterschrift

UNIVERSITY OF CHICAGO LIBRARY

300 SOUTH EAST ASIAN AVENUE

CHICAGO, ILL. 60607

PHONE

773/936-3200

773/936-3200

FAX

773/936-3200

UNIVERSITY OF CHICAGO LIBRARY

773/936-3200

773/936-3200

UNIVERSITY OF CHICAGO LIBRARY

773/936-3200

773/936-3200

UNIVERSITY OF CHICAGO LIBRARY

773/936-3200

773/936-3200

UNIVERSITY OF CHICAGO LIBRARY

773/936-3200

773/936-3200

UNIVERSITY OF CHICAGO LIBRARY

UNIVERSITY OF CHICAGO LIBRARY

UNIVERSITY OF CHICAGO LIBRARY

UNIVERSITY OF CHICAGO LIBRARY

UNIVERSITY OF CHICAGO LIBRARY

UNIVERSITY OF CHICAGO LIBRARY

UNIVERSITY OF CHICAGO LIBRARY

UNIVERSITY OF CHICAGO LIBRARY

UNIVERSITY OF CHICAGO LIBRARY

UNIVERSITY OF CHICAGO LIBRARY

UNIVERSITY OF CHICAGO LIBRARY

UNIVERSITY OF CHICAGO LIBRARY

UNIVERSITY OF CHICAGO LIBRARY

UNIVERSITY OF CHICAGO LIBRARY

UNIVERSITY OF CHICAGO LIBRARY

UNIVERSITY OF CHICAGO LIBRARY

UNIVERSITY OF CHICAGO LIBRARY

UNIVERSITY OF CHICAGO LIBRARY

UNIVERSITY OF CHICAGO LIBRARY

UNIVERSITY OF CHICAGO LIBRARY

UNIVERSITY OF CHICAGO LIBRARY

UNIVERSITY OF CHICAGO LIBRARY

UNIVERSITY OF CHICAGO LIBRARY

UNIVERSITY OF CHICAGO LIBRARY

UNIVERSITY OF CHICAGO LIBRARY

UNIVERSITY OF CHICAGO LIBRARY

UNIVERSITY OF CHICAGO LIBRARY

UNIVERSITY OF CHICAGO LIBRARY

UNIVERSITY OF CHICAGO LIBRARY

UNIVERSITY OF CHICAGO LIBRARY  
300 SOUTH EAST ASIAN AVENUE  
CHICAGO, ILL. 60607  
PHONE 773/936-3200  
FAX 773/936-3200

UNIVERSITY OF CHICAGO LIBRARY



Landolt Marc  
Rainstrasse 13  
5024 Küttigen  
reformiert  
ledig

17.06.1978  
25.07.2002

Zuständiger Arzt:

Datum	versetzt von	versetzt nach

Bezugsperson:

*Murphy*

Fragen am Rapport, Post-it Zettel

Angehörige, Bezugspersonen (Adresse, Tel.) Bleistift ausfüllen

*Mutter: Landolt Marc  
Tel. 062 1 827, 24, 39*

Arbeitssituation

Bleistift ausfüllen

Beruf: *(1c Seemannsber) Bleckwede*  
Arbeitgeber, Kontaktperson (Adresse, Telefon)

Datum

Eingewiesen durch: Bezirksarzt, Bezirksamt, Jugendanwalt

*2.5.01 Freiwillig  
2001 Eingewiesen durch: *[Signature]*  
27.7.01 (F) *[Signature]**

Angestellt als:

Wohnsituation

Bleistift ausfüllen

*bei den Eltern*

Massnahmen bei Entweichung

Bleistift ausfüllen

Vormund, Beistand, Beirat (Adresse, Tel.)

Bleistift ausfüllen

Finanzen

Bleistift ausfüllen

Taschengeld: *entwändig*

Austritt (Adresse, Datum)

Bleistift ausfüllen

Nachbetreuung: Psychiater, Hausarzt

*Bg: Dr. Müllerer Hann, Dr. Hosenfelder*

Sozialdienst (Adresse Telefon)

Bleistift ausfüllen

Zuständig:

zuständig intern:  
zuständig extern:

Krankenkasse: *Helsuna*

Sozialdienst:

IV-Rente: *Ø*

Institution:



Landolt Marc  
Rombachtali 13  
5022 Rombach  
reformiert  
ledig

17.06.1978  
24.03.2006

Zuständiger Arzt

Datum	versetzt von	versetzt nach

Bezugsperson:

Fragen am Rapport, Post-it Zettel

Angehörige, Bezugspersonen (Adresse, Tel.) Bleistift ausfüllen

Natcl Pat: 079 291 07 87

Beruf: Arzt/Arztassistent  
Arbeitgeber, Kontaktperson (Adresse, Telefon)

Bleistift ausfüllen

Datum

Eingewiesen durch: Bezirksarzt, Bezirksamt, Jugendanwalt

Eltern: Vorfahren

6 667 827 5039 Anja  
P 067 827 24 39 Bernd

Angestellt als:  
Wohnsituation

Bleistift ausfüllen

Massnahmen bei Entweichung

Bleistift ausfüllen

Vormund, Beistand, Beirat (Adresse, Tel.) Bleistift ausfüllen

Finanzen

Bleistift ausfüllen

Austritt (Adresse, Datum)

Bleistift ausfüllen

Taschengeld:

keiner

Nachbetreuung: Psychiater, Hausarzt

A. Meyer, Yaron

Sozialdienst (Adresse, Telefon)

Bleistift ausfüllen

zuständig intern:

90

Sozialdienst:

zuständig extern:

Krankenkasse: Helvona

IV-Rente:

Hilflosenentschädigung

Institution:

Year	Q1	Q2	Q3	Q4	Total	Average
2010						
2011						
2012						
2013						
2014						
2015						
2016						
2017						
2018						
2019						
2020						
2021						
2022						
2023						
2024						
2025						
2026						
2027						
2028						
2029						
2030						



Datum	Sozialbericht	Vis.
15.8.02	<p>14. Landstätt hat sich bereit erklärt, selber beim RAV anzufragen und den Termin vom 19.8.02 abzuscagen.</p>	T. Weiss
5.7.02	<p>14. Landstätt hat mir die Gemeinde telefonisch. Es könne sich eine Wohnung zw. Sos.- und -n. finden. Gemäss Pat. werde es in Vater eine Wohnung für ihn anzufragen. Bezüglich RAV Kontakt war das Pat. bereit, dass ich mich vom Sozialdienst melden. Da ich aber bis heute keinen Kontakt nehmen konnte, weil die zusb. Mitarbeiterin noch nicht klar war, hat Mr. Landstätt wieder gesagt dass er selber anrufen will. Er wolle wieder alles selber erledigen.</p>	T. Weiss
19.9.02	<p>Pat. hat sich wegen der Arbeitsaufnahme an den SD gemeldet. Die Arbeitsfähigkeit soll soweit von den Ärzten festgelegt werden. Mr. Landstätt konnte kein Angebot für den SD formulieren. Es gibt da nun, dass nicht mit dem SD der Gemeinde Kontakt aufgenommen wird. Er möchte alles selber erledigen.</p>	T. Weiss
	<p>Gemäss Mr. Landstätt hat er den Nachtrag für seine Wohnung ankerschrieben. Der Vater habe Bürgerschaft geleistet. Er will sich später beim SD der Gemeinde melden um weitere Unterstützung zu erhalten. Der Nachtrag wurde am 1. Oktober. Der Pat. hat mich gebeten keinen Kontakt mit der Gemeinde mehr aufzunehmen. Beim RAV hat Mr. Landstätt auf den 30. Sept. einen neuen Termin erhalten.</p>	T. Weiss

Name: Landstätt

Vorname: Marc

Geburtsdatum: 17.6.78

Year	Q1	Q2	Q3	Q4	Total	Average	Notes
2019							
2020							
2021							
2022							
2023							
2024							
2025							
2026							
2027							
2028							
2029							
2030							
2031							
2032							
2033							
2034							
2035							
2036							
2037							
2038							
2039							
2040							
2041							
2042							
2043							
2044							
2045							
2046							
2047							
2048							
2049							
2050							
2051							
2052							
2053							
2054							
2055							
2056							
2057							
2058							
2059							
2060							
2061							
2062							
2063							
2064							
2065							
2066							
2067							
2068							
2069							
2070							
2071							
2072							
2073							
2074							
2075							
2076							
2077							
2078							
2079							
2080							
2081							
2082							
2083							
2084							
2085							
2086							
2087							
2088							
2089							
2090							
2091							
2092							
2093							
2094							
2095							
2096							
2097							
2098							
2099							
2100							

Year: 2019-2100  
 Q1: 1st Quarter  
 Q2: 2nd Quarter  
 Q3: 3rd Quarter  
 Q4: 4th Quarter  
 Total: Total for the year  
 Average: Average for the year  
 Notes: Additional information or comments



Datum	Sozialbericht	Vis.
16.5.06	Herr Landolt ist einverstanden, dass wir Brief, Mr. Lonke und Mr. Schweizer vom PAV zu eine Gespräch eingeladen werden.	R6
2.6.06	Herr Lonke ist zu eine Gespräch mit Post und SBB über. Herr Lonke ist bereit, Herr Landolt sieht das einzuhalten, jedoch dass es nicht mehr an die Computer. Mr. Landolt wird es eingestellt dass es eine Fachbeurteilung anzuordnen kann, aber auch andere Anträge einbringen. Falls mit die Möglichkeit erhöht, in die Verwendung übernehmen. Kabinen ist nachher das Gleichen, das Besser wird oft gleich gebotet 70-100% zu eine IV-A-Abt., wird neu möglich mit dem der Psyl. gewalt. Mr. Landolt erfüllt neue Hausarzt, Psychisches von Lonke und eine Eltern eine Aussage- pflichtwahrung. Arbeitsbeginn ca. Mitte Juni.	R6

Name: Landolt Vorname: Hans Geburtsdatum: 1978





Datum Sozialbericht

19.12.04 Das Finanzgespräch (auch mit Eltern und Pat.) war geprägt von extremen Vorwürfen des Sohns, dass beschriebene Gesprächsführung von seiten nicht möglich sei, dass die finanzielle Repetitive Merkmale Aspekte nicht thematisiert werden konnten (z.B. das Verhalten).  
 a) IV-Anforderung zur Befreiung (Friedensgerichtsverfahren) ist es als G.) Mittelschulabschluss im geschulten Bereich und Befreiung der IV-Anforderung als - Bereich oder können rechtskräftig bestehen. (1) freiwillige Berufsausbildung wird in nicht - and hat  
 Wird sein Ausdrücken Ansehen ebenfalls - hat er hat eine Karriere der Abkehr des Sohns jedoch nicht, für einige das derzeit  
 nachweislich einen Termin im Jahr 2005 über einen Kontakt für die Pat. auch über Ausdrück im Grunde

HOE

Name: Landolf Vorname: Paul Geburtsdatum: 1978







Somatische Diagnosen:

Schlafreserven

Prärie bis 300-1d

Datum	AZ	Datum stop	Medikamente	Form	Mo	Mi	Ab	Datum	AZ	Datum stop	Form	Allg. Medikamente in Reserve
23.10	Ke	23.10	Stopixel 10mg = 1mg	Tropf	1	1	40	26.10.09	Ke			
23.10	Ke	23.10	Tenaxin 1mg	Tablet	1	1	40					
25.10	Ke	25.10	Stopixel 10mg = 1mg	Tropf	1	1	40					
28.10	Ke	28.10	Clopidogrel 150mg im... evening	Tablet	1	1	40					
29.10	Ke	29.10	Tenaxin 1mg	Tablet	1	1	40					
30.10	Ke	30.10	Hygrox 10mg	Tablet	1	1	40					
31.10	Ke	31.10	Hygrox 10mg	Tablet	1	1	40					
01.11	Ke	01.11	Clopidogrel 150mg im...	Tablet	1	1	40					
02.11	Ke	02.11	Clopidogrel 150mg im...	Tablet	1	1	40					
03.11	Ke	03.11	Clopidogrel 150mg im...	Tablet	1	1	40					
04.11	Ke	04.11	Clopidogrel 150mg im...	Tablet	1	1	40					
05.11	Ke	05.11	Clopidogrel 150mg im...	Tablet	1	1	40					
06.11	Ke	06.11	Clopidogrel 150mg im...	Tablet	1	1	40					
07.11	Ke	07.11	Clopidogrel 150mg im...	Tablet	1	1	40					
08.11	Ke	08.11	Clopidogrel 150mg im...	Tablet	1	1	40					
09.11	Ke	09.11	Clopidogrel 150mg im...	Tablet	1	1	40					
10.11	Ke	10.11	Clopidogrel 150mg im...	Tablet	1	1	40					
11.11	Ke	11.11	Clopidogrel 150mg im...	Tablet	1	1	40					
12.11	Ke	12.11	Clopidogrel 150mg im...	Tablet	1	1	40					
13.11	Ke	13.11	Clopidogrel 150mg im...	Tablet	1	1	40					
14.11	Ke	14.11	Clopidogrel 150mg im...	Tablet	1	1	40					
15.11	Ke	15.11	Clopidogrel 150mg im...	Tablet	1	1	40					
16.11	Ke	16.11	Clopidogrel 150mg im...	Tablet	1	1	40					
17.11	Ke	17.11	Clopidogrel 150mg im...	Tablet	1	1	40					
18.11	Ke	18.11	Clopidogrel 150mg im...	Tablet	1	1	40					
19.11	Ke	19.11	Clopidogrel 150mg im...	Tablet	1	1	40					
20.11	Ke	20.11	Clopidogrel 150mg im...	Tablet	1	1	40					
21.11	Ke	21.11	Clopidogrel 150mg im...	Tablet	1	1	40					
22.11	Ke	22.11	Clopidogrel 150mg im...	Tablet	1	1	40					
23.11	Ke	23.11	Clopidogrel 150mg im...	Tablet	1	1	40					
24.11	Ke	24.11	Clopidogrel 150mg im...	Tablet	1	1	40					
25.11	Ke	25.11	Clopidogrel 150mg im...	Tablet	1	1	40					
26.11	Ke	26.11	Clopidogrel 150mg im...	Tablet	1	1	40					
27.11	Ke	27.11	Clopidogrel 150mg im...	Tablet	1	1	40					
28.11	Ke	28.11	Clopidogrel 150mg im...	Tablet	1	1	40					
29.11	Ke	29.11	Clopidogrel 150mg im...	Tablet	1	1	40					
30.11	Ke	30.11	Clopidogrel 150mg im...	Tablet	1	1	40					
01.12	Ke	01.12	Clopidogrel 150mg im...	Tablet	1	1	40					

Allg. Medikamente in Reserve

26.10.09 Parke bis 300-1d  
 26.10.09 Akute bis 8-1d  
 26.10.09 Tenaxin bis 3-1d  
 26.10.09 Clopidogrel 150mg im...  
 26.10.09 max 10mg/d

26.10.09 Clopidogrel 150mg im...  
 bei Applikation 50mg/d  
 bei Applikation 2mg zweier  
 bei Applikation 1mg zweier  
 bei Applikation 1mg zweier  
 max 7mg/d

26.10.09 Clopidogrel 150mg im...  
 bei Applikation 2mg zweier  
 bei Applikation 1mg zweier  
 bei Applikation 1mg zweier  
 bei Applikation 1mg zweier  
 bei Applikation 1mg zweier

26.10.09 Clopidogrel 150mg im...  
 bei Applikation 2mg zweier  
 bei Applikation 1mg zweier  
 bei Applikation 1mg zweier  
 bei Applikation 1mg zweier  
 bei Applikation 1mg zweier

Name: Basel Vorname: Mat  
 Geburtsdatum: 1978  
 Medikamente/Reserven





**Allergien:**

**Somatische Diagnosen:**

Datum	AZ	Datum stop	Medikamente	Form	Mfo	Mi	Ab	Datum	AZ	Datum stop	Form	Schlafreserven
24.3	64	25.3	Clonidine 200µg/6h	Tablet	1	-	20mg	24.3.	64			max 300µg/td
24.3	64	25.3	Sisaguanil 100mg	Tablet	1	-	-					
24.3	64	26.3.	Alivinteron 4mg/1tbl	Tablet	1	-	20					
25.3	64	26.3.	Clonidine 1 200µg/6h	Tablet	1	-	60					
26.3.	Ad	11.4.	Clonidine Tropfen in mg	mg	-	-	-					
26.3.	Ad	11.4.	Loxaprom Gran	mg	-	-	-					
26.3.	Ad	10.4.26	Loxaprom acc 150mg	im	-	-	-					
11.4.	Ad	11.4.	Clonidine acc 150mg	im	-	-	-					
11.4.	Ad	15.5.	Clonidine Depot 200mg	im	-	-	-					
13.4	Ad	18.4	Alivinteron retard 4mg	tbl	1	-	-					
26.04.26	F1	27.04.26	Alivinteron retard 4mg	tbl	1	-	-					
18.5.	Ad	23.05.26	Clonidine Depot 250µg/6h	mg	-	-	14 Tage	24.3.	64			max 300µg/td
23.05.26	F1		Risperdal consta 20mg	im	-	-	-	16.5.	Ad			Reserve plus 200µg/td
29.05.26	F1	30.05.26	Risperdal 2mg	tbl	1	-	-					
31.05.26	F1	01.06.26	Risperdal 2mg	tbl	1	-	-					
02.06.26	F1	02.06.26	Risperdal 2mg	tbl	1	-	-					

Name: Mandall Vorname: MARC Geburtsdatum: 17.6.78







Datum	(Klebezettel)	Visum	Datum	Psychologische Tests	Datum	Spezialarzt	Ärztliche Verordnung	Datum	Zeit	Verabreichte Medikamente aus Reserve oder einmaliger Verordnung (Klebezettel)	Visum
28.8.18	Depixol acc. 200mg A.H.		28.8.18	Depixol acc. 200mg A.H.		Dr. S. G. Schürch	Depixol acc. 200mg A.H.			Depixol acc. 200mg A.H.	
27.1.15	Clap. 100mg v.a.g.	BZ	27.1.15	Clap. 100mg v.a.g.		Dr. S. G. Schürch	Clap. 100mg v.a.g.			Clap. 100mg v.a.g.	
23.8.18	Depixol acc. 200mg A.H.		23.8.18	Depixol acc. 200mg A.H.		Dr. S. G. Schürch	Depixol acc. 200mg A.H.			Depixol acc. 200mg A.H.	
29.8.18	Depixol acc. 200mg A.H.		29.8.18	Depixol acc. 200mg A.H.		Dr. S. G. Schürch	Depixol acc. 200mg A.H.			Depixol acc. 200mg A.H.	
23.8.18	Depixol acc. 200mg A.H.		23.8.18	Depixol acc. 200mg A.H.		Dr. S. G. Schürch	Depixol acc. 200mg A.H.			Depixol acc. 200mg A.H.	
25.8.18	Depixol acc. 200mg A.H.		25.8.18	Depixol acc. 200mg A.H.		Dr. S. G. Schürch	Depixol acc. 200mg A.H.			Depixol acc. 200mg A.H.	
26.8.18	Depixol acc. 200mg A.H.		26.8.18	Depixol acc. 200mg A.H.		Dr. S. G. Schürch	Depixol acc. 200mg A.H.			Depixol acc. 200mg A.H.	
27.8.18	Depixol acc. 200mg A.H.		27.8.18	Depixol acc. 200mg A.H.		Dr. S. G. Schürch	Depixol acc. 200mg A.H.			Depixol acc. 200mg A.H.	
28.8.18	Depixol acc. 200mg A.H.		28.8.18	Depixol acc. 200mg A.H.		Dr. S. G. Schürch	Depixol acc. 200mg A.H.			Depixol acc. 200mg A.H.	
29.8.18	Depixol acc. 200mg A.H.		29.8.18	Depixol acc. 200mg A.H.		Dr. S. G. Schürch	Depixol acc. 200mg A.H.			Depixol acc. 200mg A.H.	

Datum	Regelmässige Laborkontrollen (Klebezettel)	Datum	Spezialarzt	Ärztliche Verordnung	Datum	Zeit	Verabreichte Medikamente aus Reserve oder einmaliger Verordnung (Klebezettel)	Visum
24.3.	Fox-Labor	24.3.	Dr. S. G. Schürch	Fox-Labor			Fox-Labor	
24.4.	Einwirklabor	24.4.	Dr. S. G. Schürch	Einwirklabor			Einwirklabor	
16.5.	EUC	16.5.	Dr. S. G. Schürch	EUC			EUC	
19.5.	Zuco pentaxol-Spiegel	19.5.	Dr. S. G. Schürch	Zuco pentaxol-Spiegel			Zuco pentaxol-Spiegel	
23.4.18	CRP	23.4.18	Dr. S. G. Schürch	CRP			CRP	

Vorname: **PRL** Geburtsdatum: **1978**

Formular 4703 006680

Psych. Tests/ Depot Med./ Labor/ Körperstatus/ Gynäkologe/ Zahnarzt/ Spezialarzt



**Pflegeanamnese**

**Wahrnehmung der eigenen Gesundheit**

Einschätzung des Gesundheitszustandes durch Patient/ Patientin:

Pat. fühlt sich gut, hat keine Beschwerden, ist in der Lage, sich zu versorgen. Keine weiteren Angaben.

Gegenwärtige Befindlichkeit von früher bekannt Ja  Nein

Was unternehm Patient/ Patientin um die Gesundheitsprobleme zu bewältigen?

**Für Sicherheit sorgen**

Suizidalität vorhanden Ja  Nein

Suchtmittelkonsum Ja  Nein

Bedrohungsgefühl Ja  Nein

Fremdgefährdung Ja  Nein

Körperliche Verletzungen/ Infekte/ Allergien Ja  Nein

**Sich informieren und orientieren**

Allseits orientiert Ja  Nein

Frühere Hospitalisation Ja  Nein

Wenn Ja, was war hilfreich?

Ambulante Behandlung Ja  Nein

Erfahrung mit Medikamenten Ja  Nein

Einstellung bezüglich Medikamenteneinnahme:

**Aktivitäten und Bewegung**

Selbstpflegedefizit Ja  Nein

(Essen, Trinken, Körperpflege, sich kleiden, Ausscheiden, Haushaltsführung)

Körperliche Behinderung Ja  Nein

Bedürfnis/ Energie für Bewegung Ja  Nein

**Schlaf und Ruhe**

Normales Schlafbedürfnis Ja  Nein

Gefühl der Erholung Ja  Nein

Einschlaf-/ Durchschlafschwierigkeiten Ja  Nein

Benötigt Schlafhilfen/ Schlafrituale Ja  Nein

**Weitere Ausführungen**

**Weitere Ausführungen**

**Weitere Ausführungen**

**Weitere Ausführungen**

**Weitere Ausführungen**

Name: Lundolf

Vorname: Neve

Geburtsdatum: 178

The first part of the document discusses the importance of maintaining accurate records. It highlights the need for consistency and the potential consequences of errors. The text emphasizes that proper record-keeping is essential for the integrity of the data and the reliability of the results.

In the second section, the author details the methodology used in the study. This includes a description of the sample size, the selection criteria, and the specific procedures followed. The methodology is presented in a clear and concise manner, allowing the reader to understand the steps taken to collect and analyze the data.

The final section of the document presents the results of the study. The data is analyzed and compared against the expected outcomes. The findings are discussed in detail, and the author provides a conclusion based on the evidence. The results indicate that the study's objectives were largely met, and the findings have significant implications for the field.



**Pflegeanamnese**

**Wahrnehmung der eigenen Gesundheit**

Einschätzung des Gesundheitszustandes durch Patient/ Patientin:

**Weitere Ausführungen**

Zugel. Sel. recht unangenehm sein. Kollid. ev. öde

Gegenwärtige Befindlichkeit von früher bekannt Ja  Nein   
Was unternahm Patient/ Patientin um die Gesundheitsprobleme zu bewältigen?

nicht sich stark anstrengt

**Für Sicherheit sorgen**

Suizidalität vorhanden Ja  Nein

**Weitere Ausführungen**

Suchtmittelkonsum Ja  Nein   
Bedrohungsgefühl Ja  Nein   
Fremdgefährdung Ja  Nein   
Körperliche Verletzungen/ Infekte/ Allergien Ja  Nein

**Sich informieren und orientieren**

Allseits orientiert Ja  Nein

**Weitere Ausführungen**

Frühere Hospitalisation Ja  Nein   
Wenn Ja, was war hilfreich?  
Ambulante Behandlung Ja  Nein   
Erfahrung mit Medikamenten Ja  Nein   
Einstellung bezüglich Medikamenteneinnahme: zuerst

**Aktivitäten und Bewegung**

Selbstpflegedefizit Ja  Nein

**Weitere Ausführungen**

(Essen, Trinken, Körperpflege, sich kleiden, Ausschneiden, Haushaltsführung)  
Körperliche Behinderung Ja  Nein   
Bedürfnis/ Energie für Bewegung Ja  Nein

ja

**Schlaf und Ruhe**

Normales Schlafbedürfnis Ja  Nein

**Weitere Ausführungen**

Gefühl der Erholung Ja  Nein   
Einschlaf-/ Durchschlafschwierigkeiten Ja  Nein   
Benötigt Schlafhilfen/ Schlafrituale Ja  Nein

Name: van Wolf

Vorname: Mar

Geburtsdatum: 1978



**Pflegeanamnese**

**Wahrnehmung der eigenen Gesundheit**

Einschätzung des Gesundheitszustandes durch Patient/ Patientin:

Gegenwärtige Befindlichkeit von früher bekannt Ja  Nein

Was unternahm Patient/ Patientin um die Gesundheitsprobleme zu bewältigen?

zu wenig

**Für Sicherheit sorgen**

Suizidalität vorhanden Ja  Nein

Suchtmittelkonsum Ja  Nein

Bedrohungsgefühl Ja  Nein

Fremdgefährdung Ja  Nein

Körperliche Verletzungen/ Infekte/ Allergien Ja  Nein

Weitere Ausführungen

Zigaretten  
am Anfang

**Sich informieren und orientieren**

Allseits orientiert Ja  Nein

Frühere Hospitalisation Ja  Nein

Wenn Ja, was war hilfreich?

Ambulante Behandlung Ja  Nein

Erfahrung mit Medikamenten Ja  Nein

Einstellung bezüglich Medikamenteneinnahme: S.O.

Weitere Ausführungen

Medikamente, wegen Nebenwirkungen abgesetzt -> anderes Medikament

**Aktivitäten und Bewegung**

Selbstpflegedefizit Ja  Nein

(Essen, Trinken, Körperpflege, sich kleiden, Ausscheiden, Haushaltsführung)

Körperliche Behinderung Ja  Nein

Bedürfnis/ Energie für Bewegung Ja  Nein

Weitere Ausführungen

**Schlaf und Ruhe**

Normales Schlafbedürfnis Ja  Nein

Gefühl der Erholung Ja  Nein

Einschlaf-/ Durchschlafschwierigkeiten Ja  Nein

Benötigt Schlafhilfen/ Schlafrituale Ja  Nein

Weitere Ausführungen

Name: Ländt

Vorname: Mario

Geburtsdatum: 17.6.78









**Pflegeanamnese**

**Kommunikation und Beziehungen**

ersteht Deutsch: (Muttersprache)	Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>	<b>Weitere Ausführungen</b>
Wohlbefinden bez. Familienkontakte/ Partnerschaft/ Arbeitsplatz:		Bei weiteren Besuchen von Familie, Freunden, Bekannten, etc. in der Regel keine Probleme.
Krankheit veränderte die Beziehungen	Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>	
Kann Bedürfnisse/ Befinden äussern	Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>	
Nimmt Kontakte auf	Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>	bei Bedarf für sich selbst
Dürfen Bezugspersonen informiert werden	Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>	
sind Besuche erwünscht	Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>	

**Sinn finden, sich beschäftigen**

Spielt Glaube/ Religion eine wichtige Rolle	Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>	<b>Weitere Ausführungen</b>
Wie ist der Alltag zu Hause strukturiert?		

**Gestaltung der Freizeit**

Was wird gerne/ ungerne gemacht?	Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>	bei Bedarf gerne
----------------------------------	---	------------------

**Kennt das Therapieangebot der Klinik**

Ja  Nein

**Zukunftsperspektiven, Ziele, Erwartungen**

Ziele während des Aufenthaltes	Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>	<b>Weitere Ausführungen</b>
Ziele nach Austritt	Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>	keine weiteren Ziele
Wo wird die Unterstützung der Pflege erwartet?		
Erwartungen an die Bezugsperson:		

**Seine Rechte wahrnehmen, Pflichten erfüllen**

Müssen Personen / Aemter informiert werden	Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>	<b>Weitere Ausführungen</b>
Versteht die Hausordnung	Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>	
Versteht den FFE	Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>	
Versteht die Rechtsmittelbelehrung	Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>	
Unterstützung durch Beistand/ Vormund	Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>	

Datum	Beschäftigungstherapie	Ergotherapie	stop	Datum	Bewegungstherapie	Aktivierungstherapie	Besonderes	stop
28.02		Waldspaziergang ab 12.00	stop	19.02				
19.02		ca. 200m Spaziergang						

Name: Landolf Vorname: Marc Geburtsdatum: 178





**Pflegeanamnese**

**Kommunikation und Beziehungen**

Versteht Deutsch (Muttersprache)  Ja  Nein  O  
Wohlbefinden bez. Familienkontakte/ Partnerschaft/ Arbeitsplatz:

Krankheit veränderte die Beziehungen  Ja  Nein  O  
Kann Bedürfnisse/ Befinden äussern  Ja  Nein  O  
Nimmt Kontakte auf  Ja  Nein  O  
Dürfen Bezugspersonen informiert werden  Ja  Nein  O  
Sind Besuche erwünscht  Ja  Nein  O

**Weitere Ausführungen**

zu den Eltern und Umfeld  
ehr. wenig

**Sinn finden, sich beschäftigen**

Spielt Glaube/ Religion eine wichtige Rolle  Ja  Nein  O  
Wie ist der Alltag zu Hause strukturiert?

**Weitere Ausführungen**

Gestaltung der Freizeit  Ja  Nein  O  
Was wird gerne/ ungerne gemacht?

Frei. Zeite, schauen von

Kennt das Therapieangebot der Klinik  Ja  Nein  O

**Zukunftsperspektiven, Ziele, Erwartungen**

**Weitere Ausführungen**

Ziele während des Aufenthaltes  Ja  Nein  O  
Ziele nach Austritt  Ja  Nein  O

keine weiteren

Wo wird die Unterstützung der Pflege erwartet?  
Erwartungen an die Bezugsperson:

**Seine Rechte wahrnehmen, Pflichten erfüllen**

**Weitere Ausführungen**

Müssen Personen / Aemter informiert werden  Ja  Nein  O  
Versteht die Hausordnung  Ja  Nein  O  
Versteht den FFE  Ja  Nein  O  
Versteht die Rechtsmittelbelehrung  Ja  Nein  O  
Unterstützung durch Beistand/ Vormund  Ja  Nein  O

**Datum**  Ergotherapie  Ergotherapie

*Ergo angemerkt*

stop Datum Bewegungstherapie Aktivierungstherapie Besonderes stop

Name: *Landolt*

Vorname: *Yvonne*

Geburtsdatum: *1978*

1900

1901

1902

1903

1904

1905

1906

1907

1908

1909

1910

1911

1912

1913

1914

1915

1916

1917

1918

1919

1920

1921

1922

1923

1924

1925

1926

1927

1928

1929

1930

1931

1932

1933

1934

1935

1936

1937

1938

1939

1940

1941

1942

1943

1944

1945

1946

1947

1948

1949

1950

1951

1952

1953

1954

1955

1956

1957

1958

1959

1960

1961

1962

1963

1964

1965

1966

1967

1968

1969

1970

1971

1972

1973

1974

1975

**Pflegeanamnese**

**Kommunikation und Beziehungen**

Versteht Deutsch: (Muttersprache) Ja  Nein   
Wohlbefinden bez. Familienkontakte/ Partnerschaft/ Arbeitsplatz:

Weitere Ausführungen

Relativ zurückgezogen lebend

Krankheit veränderte die Beziehungen

Ja  Nein

Kann Bedürfnisse/ Befinden äussern

Ja  Nein

Nimmt Kontakte auf

Ja  Nein

Dürfen Bezugspersonen informiert werden

Ja  Nein

Sind Besuche erwünscht

Ja  Nein

**Sinn finden, sich beschäftigen**

Weitere Ausführungen

Spielt Glaube/ Religion eine wichtige Rolle

Ja  Nein

Wie ist der Alltag zu Hause strukturiert?

Gestaltung der Freizeit

Ja  Nein

Was wird gerne/ ungerne gemacht?

Wissenschaften gern / Therapie ungerne

Kennt das Therapieangebot der Klinik

Ja  Nein

**Zukunftsperspektiven, Ziele, Erwartungen**

Weitere Ausführungen

Ziele während des Aufenthaltes

Ja  Nein

Ziele nach Austritt

Ja  Nein

Wo wird die Unterstützung der Pflege erwartet?

das man in gleicher weise behandelt wird wie Gestorbe

Erwartungen an die Bezugsperson:

**Seine Rechte wahrnehmen, Pflichten erfüllen**

Weitere Ausführungen

Müssen Personen / Aemter informiert werden

Ja  Nein

Versteht die Hausordnung

Ja  Nein

Versteht den FFE

Ja  Nein

Versteht die Rechtsmittelbelehrung

Ja  Nein

Unterstützung durch Beistand/ Vormund

Ja  Nein

Datum	Beschäftigungstherapie	Ergotherapie	stop	Datum	Bewegungstherapie	Aktivierungstherapie	Besonderes	stop
		gontas						

Name: Landolt

Vorname: Marc

Geburtsdatum: 17.6.78

Year	Month	Day	Time	Location	Activity	Remarks
1950	Jan	1	8:00 AM	Home	Woke up	
1950	Jan	2	9:00 AM	Office	Worked	
1950	Jan	3	10:00 AM	Office	Worked	
1950	Jan	4	11:00 AM	Office	Worked	
1950	Jan	5	12:00 PM	Office	Worked	
1950	Jan	6	1:00 PM	Office	Worked	
1950	Jan	7	2:00 PM	Office	Worked	
1950	Jan	8	3:00 PM	Office	Worked	
1950	Jan	9	4:00 PM	Office	Worked	
1950	Jan	10	5:00 PM	Office	Worked	
1950	Jan	11	6:00 PM	Office	Worked	
1950	Jan	12	7:00 PM	Office	Worked	
1950	Jan	13	8:00 PM	Office	Worked	
1950	Jan	14	9:00 PM	Office	Worked	
1950	Jan	15	10:00 PM	Office	Worked	
1950	Jan	16	11:00 PM	Office	Worked	
1950	Jan	17	12:00 AM	Office	Worked	
1950	Jan	18	1:00 AM	Office	Worked	
1950	Jan	19	2:00 AM	Office	Worked	
1950	Jan	20	3:00 AM	Office	Worked	
1950	Jan	21	4:00 AM	Office	Worked	
1950	Jan	22	5:00 AM	Office	Worked	
1950	Jan	23	6:00 AM	Office	Worked	
1950	Jan	24	7:00 AM	Office	Worked	
1950	Jan	25	8:00 AM	Office	Worked	
1950	Jan	26	9:00 AM	Office	Worked	
1950	Jan	27	10:00 AM	Office	Worked	
1950	Jan	28	11:00 AM	Office	Worked	
1950	Jan	29	12:00 PM	Office	Worked	
1950	Jan	30	1:00 PM	Office	Worked	
1950	Jan	31	2:00 PM	Office	Worked	



Datum	Pflegeplanung Probleme/ Ressourcen	Datum stop	Datum	Pflegeziele	Datum stop	Datum	Pflegemassnahmen	Datum stop
3.5.01	Stark geschwollene rechte Hand vom Schien beugen eine Bettschlinge		3.5.01	Hand schwillt ab -Schmerzen nehmen ab.		3.5.01	2 mal täglich ballen einreiben und verbinden.	

Name: Lambells Vorname: Marc Geburtsdatum: 17.6.78



**Pflegeprozess**

Mit PatientIn besprochen:  Ja  Nein  O

Datum: 10.10.05

Datum Visum

Datum

Verlaufsbeurteilung

Visum

**Pflegediagnose**

Problem: Beinbrüche (ASZ)  
Anpassung

**Planung**

Zielformulierung:  
\*Pat. kann Fed-Bocker von der Pflege übernehmen

(Weitere Probleme:)

**Entstehung:**

\* Pat hat am Eigeninitiative Hebel abge-  
RIP

**Massnahmen:**

**Symptome:**

\* Pat verweigert: Medikamente, Essen,  
Zusammenarbeit, hat nur im Bett

\* Pat verweigert sein Verhalten, facht es  
habe aber gut nehmen in im neuen Alter

**Ressourcen:**

\* Pat kann sich selbst gut ausbilden  
I hilft bei seine Planung mit

Name:

Vorname:

Geburtsdatum:





**Pflegeprozess**

Mit PatientIn besprochen: **Ja**  **Nein**

Datum Visum

Datum Visum

Datum

**Verlaufsbeurteilung**

Visum

**Pflegediagnose**

**Problem:**

Pf. ver. nicht zu erhalten  
 Pf. ver. eine schnelle Medikation  
 Pf. ver. Verfolgungsideen

**Planung**

**Zielformulierung:**

(1) Reduktion des nichtigen, hostil-suchend  
 (2) Patient nimmt regelmäßig Medikamente ein  
 (3) Patient verhalten + keine Ängste

**(Weitere Probleme:)**

**Entstehung:**

**Massnahmen:**

- (1) Aufklärung, Beratung, Eltern
- (2) Therapie einstellung, Gruppenangebote
- (3) Patient regelmäßig einnehmen, versichert, anfang einleiten, haben nicht verstanden.

**Symptome:**

**Ressourcen:**

Name: Landolt

Vorname: Bar

Geburtsdatum: 1958





Blatt Nr. 19

Vis.

**Datum** \_\_\_\_\_ **Pflegebericht**

**25.04** **Eintritt:** Hr. Lambert Marc kommt mit Ambulanz von HSG, aber Pat. wurde zuhause abgeholt, die Rechte formal vorhanden, ist nur von einer selbsterklärenden Pat. ist depressiv, Trübseligkeit, spricht von Stress, hat keine Freunde, sein bester Freund sein Neustop, er braucht Tagesmutter, er findet hier sei wie in einer Gefängnis.

**28.5.** **Zusatz**  
**3.5.04** **Gehörlose:** Pat ist im Gespräch sehr differenziert und gibt klar Auskunft. Persönliche Angaben auf Bronchitis, Diabetes. Pat. hat aber Gehör aber hat ihn etwas in den Keller gehen. Pat hat sehr hohe Ohren, eingestrichelt so seit. Wartet gespannt, sagt er sei in der Welt seit 100 Jahren. Mütterlicher Aggression vom Spindel. Er sei von Großvater über den Spindelende Mensch. Pat hat ihm besprochen, er kommt besser er ausgerastet. Hr. Spindel wird dem Körperhaft eingewiesen. Pat. beschäftigt sich mit Lesen, hat keine Handhabung so selbständig.

**31.1.** **Zusatz**  
**4.5.** **Pat.** hat psychisch mit Pat und OH. Er macht sehr unruhigen. Er will hile, dass er aufpassen möchte nach Hause gehen darf.

**4/5.5.** **Zusatz**  
**5.5.** **Pat.** war heute Tag im Fussballraum. Er wollte wieder mit Fußball spielen, heute nicht zu tun.

**5/6.5.** **Zusatz** ging mit Mitarbeiter zu Bett de ganze Abend TV gucken.  
**6.5.** **Pat.** geht heute Buca besuchen.

**6/3.1.** **Zusatz**  
**Name:** Lambert **Vorname:** Marc **Geburtsdatum:** 17.6.38





Datum **Pflegebericht**

Vis.

Wskel. **soziotraum** was sehr gut behal. Ab Sa Suppenstape.

Hal Fanksta in der Kessle und wird bei der Fankstap

anwesendet. Spoke: hatte Besuch von seinen Eltern. So waren recht lange da und

haben Diskussion mit Pat. Letz das Pat. hat ca. 20 Min. mit mir geredet und mit

dabei, dass sie am Ende seien. Ausserdem sagte er, dass Pat. momentan keine weiteren

Aktivität habe, da er bei der Freundin aussitzen musste und die Eltern nicht glücklich

sein von wieder bei sich aufnehmen. Glebe Pat. am Abend unentschieden agresso

und geistl. Unruhe mit hin und her durch diverse Aussagen zu phantasieren. Pat

sich sehr alleine erld gut im Griff.

24/2330 Pat ganze Nacht nur schlafend drohtroffen

27702 BA hat Hst. eingesenen. Bsp gegenüber hat Pat. erwähnt, dass er froh

sei hier zu sein und das er einsehe, dass etwas gehen müsste. -

Als heute trugste mit der Gruppe. Pat stiel die meiste Zeit im Gang und hat

Nationalitätsgarten. Als ich ihm das Rosenquatschgespräch zum unterstehen gebe,

reagiert Pat. mitbewusst und will gar nicht unterstehen. Ist noch längerer St-

haltungen unterstehend. a. konnte wieder am Morgen, nach am Nachmittag mit der

Gruppe spielen.

27702 Pat's vor seiner Trauerlich Besorgl. wobei eine erldarte, dass

die Beziehung zwischen einem für Ende sei. Ist sehr gestört gewesen

und erldarte sich dass es die Hoffnung dass er sich aufgabe. War-

scher sich wie lesen, aber losbar.

27702 Patze bedruss seerleid' al phroffen.

27702 H.L. hatte am Wochenende Besuch von seinen Eltern.

Spoke: sitzt fast die meiste Zeit im Gang am Tisch und lemt

Flathelklog über Rückenschmerzen. Ist sonst relativ ab-

weisend und wortlos.

28/29 Patze bedruss seerleid' al phroffen.

Name: **Landolt** Vorname: **Marc** Geburtsdatum: **78**

Handwritten text on the right side of the page, possibly a date or page number.

Handwritten text on the right side of the page, possibly a date or page number.

Handwritten text on the right side of the page, possibly a date or page number.

Handwritten text on the right side of the page, possibly a date or page number.

Handwritten text on the right side of the page, possibly a date or page number.

Handwritten text on the right side of the page, possibly a date or page number.

Handwritten text on the right side of the page, possibly a date or page number.

Handwritten text on the right side of the page, possibly a date or page number.

Handwritten text on the right side of the page, possibly a date or page number.

Handwritten text on the right side of the page, possibly a date or page number.

Handwritten text on the right side of the page, possibly a date or page number.

Handwritten text on the right side of the page, possibly a date or page number.

Handwritten text on the right side of the page, possibly a date or page number.

Handwritten text on the right side of the page, possibly a date or page number.

Handwritten text on the right side of the page, possibly a date or page number.

Handwritten text on the right side of the page, possibly a date or page number.

Handwritten text on the right side of the page, possibly a date or page number.

Handwritten text on the right side of the page, possibly a date or page number.

Handwritten text on the right side of the page, possibly a date or page number.



Datum	Pflegebericht	Vis.
-------	---------------	------

29.7.02 **Of-Visite:** Psychiat. Testung heute 1445.

Auf Gruppen spaziert gang im Hof der sie Pat. von Gruppe. Teil  
erkleide hier aber aber keiner bringt es gewisse der Gang  
zurück kommen. Das sei hier egal, dort wo es er will  
ging alleine zurück.

Später: Besuche aber, nicht sich gewick, wird  
offe abwesend.

29.7.02 Pat. hat Pat. Später aber. Pat. je das sei nicht auf. ca. 1500, Spät  
dann Man belichte wieder.

30.7. Pat. beobachtet sehr viel, sitzt auf dem gang. Sein nicht auf Gruppe.  
marius ganz verbirgt die merke für sein sein an Beobachtung.  
Entfernt am Abend Ruhe von seinen Eltern; kann ca. 15 Min. mit  
innen reden, danach sofort alles, Pat. redet wir, bringt Dinge  
durcheinander. Heute die Eltern noch einem Gespräch mit mir an den  
DA vorweisen. Hr. L. hat danach am Tisch vorne gelesen.

31.7.02 Pat. wurde heute VM als fordernd und teilweise als gereizt erlebt. Mühte sich unterw. in die Angelegenheiten von MiPat. ein (wollte Frühstück  
für MiPat. auf Seite stellen, hatte Patenzug für MiPat.).

18.02 Pat. hat nicht an der Silvesterfeier teilgenommen, war bereits im Bett und schlief.

12.02 Hat die ganze Nacht durchgeschlafen.

2.8.02 Pat. verhält sich den Morgen über freundlich, am NM wirkt er zeitweise  
gereizt. war auch kurz am Fest vorne.

Spätkonsl.: Pat. sagt vor dem Abendessen er habe eine Gesechskur am After, DA schneit es  
sich an -> Pat. hat Hämorrhoiden. Den Laptop durch Pat. übers WE nicht heben, zum Tomaten  
knicken amtschieden.

23.02 Ganze Nacht durchgeschlafen.

3.8.02 Soke: verbrachte den Abend mehrheitlich wach im Bett, ist nicht  
zungenstich hat an der Körperwunde nicht teilgenommen

Name: LABODI Vorname: THORE Geburtsdatum: 17.6.78





Datum	Pflegebericht	Vis.
4.8.02	Spätdienst: Hr. L ist sehr früh ins Zimmer gekommen, hatte Besuch von Verwandten, zeigte Freude war sehr desinteressiert.	HS
4.8.02	Panze Nachts geschlafen.	0/9
5.8.02	OP-Visite: Pat. fühlt sich sehr gut, er könne eigentlich gleich aus-treten. Pat. darf Laptop pro Tag im Neben, nachmittags Therapie (muss noch angepasst werden). Padi sitzen wollen so Pat. teilweise sehr misstrauisch. Pat. hat ab 15:00 Uhr geschlafen.	B.2 B.2
6.8.02	Pat. lernt morgens, hat Laptop noch nie genutzt.	
7.8.02	Pat. wurde heute morgen für Tests abgeholt. Ist nur für sich, hat mit niemandem Kontakt. Zairex voranrot, hat Pat. auf sich.	B.2
	Spätdienst: Hat viel vor den Büchern gegessen + gelernt.	
8.8.02	Visite: Ø neues	B.2
"	Spote: Pat. meldet sich, wenn er etwas braucht, weicht sonst aus. Hatte noch Besuch.	DS
9.8.02	Hr. L hat am Morgen alles abgewaschen, abgetrocknet und Küche aufgeräumt. Hat heute bei der BUNT-Therapiein gesagt, er wolle heute erstmals wieder Boden unter den Füßen + spüre sich wieder Pat. kann ab 12.8. nachmittags zu Hr. Stalder Spote: Hat sich bereits drei mal dem Brat den ins Pat zugeprochen,	
10.8.	Pat. vertriebt sich teilweise recht unfaul bis kindlich einer Mitpat. gegen-über nach mehreren Gesprächsversuchen u. Zuredtweisungen ging es schliesslich leichtig in Zimmer.	1/1
11.8.02	Spätdienst: Pat. hat Besuch v. Eltern. Vades gibt noch einen Brief ab zu Hd. von OA. Pat. sollte Soz Arb. Termin haben, weg. PAV (Arbeitslos) hat Stridivium abgebrochen, keine Stelle kein Geld.	1/1
12.8.02	OA-Visite: Pat. fühlt sich besser, ab heute zu Hr. Stalder hat am 13.8. SA Termin. Erhält Geldsmittel.	
	Behandlung: Pat. fühlt sich sexuall genügend von weibl. Mitpat. Hilfe am 19.8. Termin im PAV.	1/1

Name: LINDA T

Vorname: MARC

Geburtsdatum: 17.06.78



Datum	Pflegebericht	Vis.
18.02	Spätdienst: Nach dem Nachschlafen ins Bett zu schlief. Sitzstühle: hat heute Soc. Arb. Termin. Pat. muss in Therapie → soll üb. hintere Treppe gehen u. geholt werden.	11
18.02	Pat. ist nun das erste Mal in die Therapie gegangen. Pat. wirkt im Gespräch zugänglicher ist mehr auf das GBT zu hören. Spätdienst: geht früh schlafen.	B2 119
18.02	Seit mir er Abteile sich, öfters gesammelt, sein Wunsch wäre wieder nach Wasser zu sehen. Göttern zu sehen. Mr. Hennich versucht über die gemeinsame Peter zu erhalten → erhält kein Geld da noch Spinnraden offen sind.	119
16.02	Ist eher offener im Gespräch, aber seine Sorgen + Beschwerden redet er nicht gerne, hört sich an allgemeine Themen. In der Therapie geht er gerne, kann sich ablenken. Spätdienst: Pat. verbringt den Abend zurückgezogen hat b. Nachessen Mitpat. Pat. (G.) das Essen eingeben!	11
18.02	Heute macht er sich und hat ein Spinnrad In der Staff bringt er die Leinwand mit für Eure und in die Räume. Bei Fuß verfrachtet einstes angefasst und Demutlich zeigt Trends und bedankt sich bei mir für diesen Ausflug. Spätdienst: ging Abg ins Bett.	11
18.02	Pat. wollte heute Gespräch mit mir, erzählte etwas v. sich wirkt allgemein etwas gelockter. u. offener fragt auch was offener Abte. → auf DA - Visite bestehen.	11
18.02	DA - Visite: Pat. erhält Ausgang mit dem Ellen, kann nun auch mit der Therapie spezieren gehen. Pat. schreibt nun doch den Rekurs	B2

Name: Landolt Vorname: Marc Geburtsdatum: 17.6.1978

DATE	DESCRIPTION	AMOUNT	CHECK NO.	BANK
10/1/20	ATM	100.00		CHASE
10/2/20	DEPOSIT	500.00		CHASE
10/3/20	ATM	50.00		CHASE
10/4/20	DEPOSIT	200.00		CHASE
10/5/20	ATM	75.00		CHASE
10/6/20	DEPOSIT	300.00		CHASE
10/7/20	ATM	100.00		CHASE
10/8/20	DEPOSIT	400.00		CHASE
10/9/20	ATM	60.00		CHASE
10/10/20	DEPOSIT	250.00		CHASE
10/11/20	ATM	80.00		CHASE
10/12/20	DEPOSIT	350.00		CHASE
10/13/20	ATM	90.00		CHASE
10/14/20	DEPOSIT	450.00		CHASE
10/15/20	ATM	110.00		CHASE
10/16/20	DEPOSIT	550.00		CHASE
10/17/20	ATM	120.00		CHASE
10/18/20	DEPOSIT	650.00		CHASE
10/19/20	ATM	130.00		CHASE
10/20/20	DEPOSIT	750.00		CHASE
10/21/20	ATM	140.00		CHASE
10/22/20	DEPOSIT	850.00		CHASE
10/23/20	ATM	150.00		CHASE
10/24/20	DEPOSIT	950.00		CHASE
10/25/20	ATM	160.00		CHASE
10/26/20	DEPOSIT	1050.00		CHASE
10/27/20	ATM	170.00		CHASE
10/28/20	DEPOSIT	1150.00		CHASE
10/29/20	ATM	180.00		CHASE
10/30/20	DEPOSIT	1250.00		CHASE
10/31/20	ATM	190.00		CHASE

850-477-1000



Datum	Pflegebericht	Vis.
19.8.02	PD: Pat. gibt sehr früh 18 Uhr ins Bett.	MB
20.8.02	Pat. ist heute erstmals ganztags in die Therapie. soll heute Abend seine Eltern wegen Geld ansprechen. Pat. hatte Besuch v. Eltern → keine Rückmeldung Bek. Geld.	B.Z H.
21.8.02	Pat. ist viel lockerer + spontaner geworden. Visst sonst viel. Nacht am NM bei der Kochgruppe mit. Kochgruppe: Nacht mit viel Motivation und gutem Erfolg an der Kg mit. Er sagte es habe ihm sehr gut gefallen und bedankte sich.	B.Z MB
21.12.18	Geht wieder geschlafen.	CP
22.8.02	Am Freitag fu. am Sonntag wurde besichtigt. Dabei Platte in O. Zeit → keine Platte in Wasser	B
21.12.18	Dauer geschlafen.	CP
23.8.02	Seine Eltern seien mit Urlaub anwesenden, er habe mich ganz genau was passieren wird wenn er nicht zur Zeit zurück kommt erkennen ja im Raum stehen etc. Er soll sich melden wenn der nicht zurück sein kann (wenn ein Hund besteht). Sonst würde er aus. Beschreibung und politische Arbeit. Später Pat. rief an und bei einem Kontakt mit Aids anzuweisen. Sehr ihn aufgeteilt wie das Virus übertragen werden kann und wie nicht.	CP
23/12/18	Geht wieder geschlafen.	CP
24.8.02	Für morgen (19) wurden ca. 10mal einmündig anwesend.	CP
1	Schneid heute auf seinen Wunsch hin seine Wertgegenstände nicht alles genau so wie er es haben wollte. Pat. reagiert darauf ruhig sehr geistig und unterschwellig aggressiv. - Platte Besuch von seiner Mutter wird morgen ca. 9:00 in TU abgeholt.	MB

Name: Landolt

Vorname: Marc

Geburtsdatum: 78



Datum	Pflegebericht	VIS.
24.8.02	Spote: ist sehr path zu Bett gegangen.	DR
24.8.02	Kes' ganz Waer geschlafen.	44.
25.8.02	Hst. umste gegen 5.00 vom Bett in TU abgeholt.	DR
15.8.02	Kamm 11.30 vom Bett zurück, es ist ihm gut gegangen.	49.
28.8.02	Ganze Waer geschlafen.	49.
28.8.02	Kehill noch kein Messer alleine.	49.
27.8.02	Rappack: Pat. wird auf offenerm Teil verlegt, sobald Pabg hol kl.	En
25.8.02	Spote: Hat am Laptop gearbeitet. Hat ihn punktuell wieder abgeholt	En
25.8.02	Pat. muss immer wieder einmalt werden nicht einfach in seiner Büro zu gehen. Möchte ein Laptop game 2Stk. Weg haben. Wird morgen besprochen.	En
"	Therapiegang: Pat. braucht mehr Boden, hat fast mensur fursolieren, muss immer wieder geholt werden um die Arbeit sauber fertig zu machen. Dort ca. 40 Stk. pro Tag mit dem Computer ansitzen.	DR
24.8.02	Spötdienst: Pat. geht früh ins Bett.	DR
24.8.02	Pat. konnte heute auf die offene Feil gehen. Hst. kann am 10. 2. ab Essen in Ru.	DR
24.8.02	And kann der Pat. 2 x 1/2 Std. alleine in der Park. Der day der Pat 2x 1 Std. das Laptop auf der Zimmere haben. Spote: Hat alle an die Laptop zeiten gehalten. Milk ins Bett. an Re	Re
20.8.02	Der Pat. wünscht eine Trenn bei 100 wgs. Metabolische und Blutung. da 70 in 2	Re
20.8.02	ok.	Re
15.8.02	Spötdienst: Hst. ist offen und zugehörliche geworden	Re
"	Hst. geht in Toiletten der TU. (→ zu den Eltern)	Re
30.8.02	Spötdienst: wird von seinen Eltern zurück gebracht vom TU	Re
30.8.02	auf die wachstion wie es gegangen sei war er wortlos. Sake geht und frag mich ob ich etwas nach einfach so frag wie Alkohol, bla.	Re
30.8.02	Pat. hat heute Termin mit Sit um die Wohnsituation und die Brudliche Zukunft zu besprechen. Wgs. kommt für den Pat. eher nicht in frage, mögliche eine eigene Wohnung.	DR
4.9.02	Therapiegang: Pat. hält sich an die Abmachungen ist immer punktuell. Pat. sucht	DR

Name: LANDOLT Vorname: THARC Geburtsdatum: 17.06.78

Handwritten notes on lined paper, including the words "depending on" and "the" at the top. The rest of the page contains faint, illegible handwriting.

Handwritten text at the bottom of the page, possibly a signature or date, including the characters "1968".

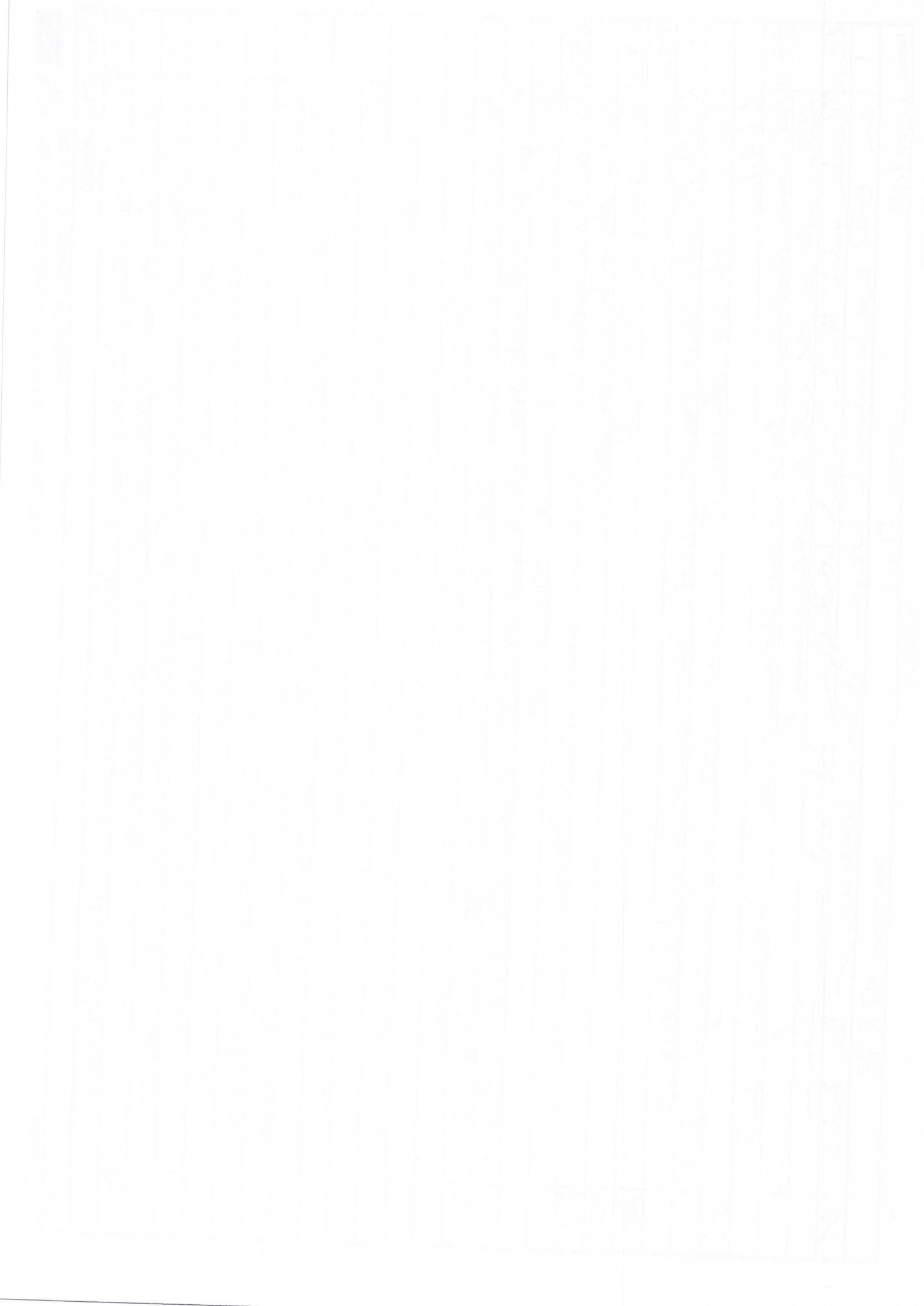


Datum	Pflegebericht	
4.9.02	<p>vermehrt den Kontakt zu anderen. Hr. L. lässt sich nicht gerne unterbrechnen möchte alles auf seine Art machen. Später Pat. liess sich an die Laptop Zeit.</p>	NS
5.9.02	<p>Will auf der Seite dem PFE aufpassen haben, dies wurde ihm klar entsagt. Eine Tasse Diskussion kam statt der er immer wissen will was er hat und betragt erben Test. Er ist nicht krank, am Mittel der ziemlich gleiche Diskussion, hat wieder noch seinem Rechtsrecht. Ich empfehle ihm den Kontakt zu schreiben und gebe ihm Schreibpapier. Er hat am Sonntag Resorption abgeschrieben und möchte in einer eigenen Schrank leben. Die Hilfe vom Pat möchte er nicht annehmen 3 W. Termins macht hochstem einem Termin. Sonntags Tagesurlaub bei dem Eltern. Hat am Samstag einen Brief an A. Ebersberger geschrieben. Am Nachmittag ist Pat. an einen Termin in die Gemeinde Rütigen gegangen. Siehe erste Pa. um 17:30 wieder raus. Falls er später kommt, soll er anrufen. Wenn Pat. bis 17:30 nicht da ist dann soll zu Mutter, wird er abgeholt werden. Da ist dann keine Nachmittags empfang eines Termins auf der Gemeinde. Es gelten die anderen Abmachungen wie gestern.</p>	NS
6.9.02	<p>Pat. kommt um 17:18 zurück.</p>	re
8.9.02	<p>Pat. in Zi.</p>	
1	<p>Spätpflege ohne Prozess hatte beim vor dem Urlaub zurück. Sollte mich ob ich die Stören, runter lassen im Zimmer gehen gleich schlafen.</p>	D-
9.9.02	<p>Pat. kann auch so bald er eine Wohnung hat. Die Nacht bei der Mutter alle die Pat. selber in Wohnheim.</p>	
11.9.02	<p>Pat. hat ein Zimmer in Rütigen. Pat. hat ein Zimmer in Rütigen. Pat. hat ein Zimmer in Rütigen.</p>	Z.
1	<p>in Rütigen und stand weg eine Wohnung.</p>	

Name: Landolt

Vorname: Marc

Geburtsdatum: 17.6.78



Datum	Pflegebericht	V/s.
I.	Sollte am 19.08. keine sein (siehe Blatt 14)	SS
11.08.02	Therapieunterbrechung: Pat. fragt nach Hilfe bei seiner Arbeit + kann sie schliesslich doch nicht annehmen. Spätdienst: Pat. kam zum Kaderessen retour, hat morgen Vorstellungstermin in Aarau.	B. Z 14.
12.08.02	Pat. hatte heute ein Vorstellungsgespräch, ist erst 2h nach der abgemachten Zeit retour gekommen. Darauf angesprochen sagt Pat. nur, das sei doch nicht so schlimm. geht am Abend sehr früh ins Bett.	DS D(1)
13.08.02	Pat. hat Arztterminer verlangt = erhalten Pat. geht um 12:00 von der Abteilung um eine Wohnung zu beschließen. Telefoniert um 15:00 mit der Abteilung um zu sagen, dass er etwas später kommt weil er noch auf die Gemeinde muss.	DS
14.08.02	Heute kam der Pat. auf Wohnungssuche. Am 18.8.02 kann Hr. L. nach Beratung zu einer Vorbereitungsphase. Dann muss der Pat. an der Stelle wo eine Zimmereinmache die die guten Gespräche ablauf sind.	SS
17.08.02	Pat. hat Hr. Dr. Lotz mitgeteilt dass er eine Wohnung sowie eine Arbeitsstelle hat. Geklärt ist diese Woche noch ein Ausstufung Heute wird Hr. L. trotzdem noch eine Wohnung besichtigen, er ging um 13:30 von der Abt. weg.	P
19.08.02	Pat. hat am Freitag 23.8.02 nach einer Fern- in der Formierung die Wohnung an ab 1. Okt. 02 bezugsbereit. Hr. L. wird am Dienstag um 9:00 Uhr kommen und kann die Zeit bis 1. Okt. bei der Eltern wohnen. Der Pat. sagt aber dass er alles vor. aber Regel können und es keine Hilfe mit durch seine MA übernimmt. Der Vortrag Bereit auf der Seite fragen.	SS
20.08.02	Wichtige: Dienstag Besuch H.	SS
23.08.02	Hatte heute morgen Termin bei der Fortbildung.	SS
24.08.02	H. hat heute in der Woche Abend um 18:00 abgeholt werden	SS

Name: Lampolf

Vorname: Flav

Geburtsdatum: 17.6.1978

DATE: \_\_\_\_\_

NAME: \_\_\_\_\_

SECTION: \_\_\_\_\_

PROFESSOR: \_\_\_\_\_

COURSE: \_\_\_\_\_

TOPIC: \_\_\_\_\_

ASSIGNMENT: \_\_\_\_\_

DATE DUE: \_\_\_\_\_

INSTRUCTOR: \_\_\_\_\_

STUDENT ID: \_\_\_\_\_

SECTION ID: \_\_\_\_\_

PROFESSOR: \_\_\_\_\_

COURSE: \_\_\_\_\_

TOPIC: \_\_\_\_\_

ASSIGNMENT: \_\_\_\_\_

DATE DUE: \_\_\_\_\_

INSTRUCTOR: \_\_\_\_\_

STUDENT ID: \_\_\_\_\_

SECTION ID: \_\_\_\_\_

PROFESSOR: \_\_\_\_\_

COURSE: \_\_\_\_\_

DATE: \_\_\_\_\_

NAME: \_\_\_\_\_

SECTION: \_\_\_\_\_

PROFESSOR: \_\_\_\_\_

COURSE: \_\_\_\_\_

TOPIC: \_\_\_\_\_

ASSIGNMENT: \_\_\_\_\_

DATE DUE: \_\_\_\_\_

INSTRUCTOR: \_\_\_\_\_

STUDENT ID: \_\_\_\_\_

SECTION ID: \_\_\_\_\_

PROFESSOR: \_\_\_\_\_

COURSE: \_\_\_\_\_

TOPIC: \_\_\_\_\_

ASSIGNMENT: \_\_\_\_\_

DATE DUE: \_\_\_\_\_

INSTRUCTOR: \_\_\_\_\_

STUDENT ID: \_\_\_\_\_

SECTION ID: \_\_\_\_\_

PROFESSOR: \_\_\_\_\_

COURSE: \_\_\_\_\_

Datum	Pflegebericht	
06.10.04	<p>Pf. kommt in Handkubelen mit des Jahres auf die Abfieberung. Nicht angeordnet. Adrenalin nicht gegeben. Es war nicht möglich an Inzertin zu handeln. Patient hat er nicht abgegeben. Pf. auf psychische Hilfe; Gedankenstörungen / Wahnvorstellungen. Jeden. Keine Fix / Reduktion. Unversichert alle Bereiche, angereizt, beobachtet, machte viele Vorwürfe, kein Einverständnis.</p>	
27.10	<p>Ganze Nacht nicht geschlafen hat sich immer im Gang aufgehoben, bin vermutlich über Beobachten zu können. Am Morgen anlässlich herbeigerufen aber die Beobachtung für mich zu sein. Um die im Gespräch in dem ich als Patient die Beobachtung für mich zu bekommen würde. Distorsionen würde DA keine führen, Pf. sei keine mehr, keine mehr. Über. Daer kamen hin in bel und Planung bei den von Mutter Kind Pflege. Sie ist bereit die Mutter P.O einzunehmen. Ich bin am Freitag ins Bett für über in Schlaf mit offen Augen. SP: Schlafft über ganzen Abend. Eltern kommen öfters, bringen diverse Sachen, mehrere Pille Suche in Dose wieder, nicht klar. Unbekannt. 20. Per Schlaf nur noch, Atmung n.O, 80 Takt. Nicht mehr über 21/8/10. Pd. hat nach Abend auf die Bodenplatte, dabei war er über empfindlich wenn ihm mein Kopf mit Kopf. Ich habe mich noch schnell mehr und hat ab 23<sup>30</sup> ohne im Bett zu schlafen.</p>	
28.10	<p>Pf. hatte mehrere Male mit OP gesprochen wegen Medikamenteneinnahme. 15.1. verweigerte jegliche Medikation per os. Pf. wurde gespart, er wollte es darauf ankommen lassen. Als OP ihn auf eine Ausgangsstation entsenicht. Pf. wurde mit Aufgebot gesprochen und im Bodenbett isoliert. Pf. erstellt zuerst groben Gesundheitszustand. Der Vater des Pat. hat angefragt. Er wurde über den Zustand im Voll Vorname: <u>Jan Voll</u> Geburtsdatum: <u>1978</u></p>	

Handwritten text at the top of the page, possibly a title or header.

Handwritten text on the left side of the page.

Main body of handwritten text on lined paper, consisting of several paragraphs.

Handwritten text at the bottom right of the page.

Vertical handwritten text on the far right edge of the page.

Datum	Pflegebericht	
18.11.04	Faktel seines Sohnes informiert. Er wird am Sonntag auf Besuch kommen.	18.11.04
28.10.04	good bye	18.11.04
25.10.	Mr. hat ab heute einen wieder offenen Iso. Er wird von der DA nach informiert falls er keine Abmachung wieder vereinbare Punkte er wieder betriebl.	18.11.04
	Mr. hat sich vor dem Kontakt und nach. Die Kommunikation hat er anhand	18.11.04
	abgelehnt. - Kopierband abgelehnt es Brevet vom Lager. BD abgelehnt abgelehnt.	18.11.04
29.10.10	hat ohne Weiteres bei abgelehnter sein gelehrt.	18.11.04
30.10.04	hat verwendet weiterhin keine (Kontakthilfe), isolierte weiterhin verschlossene OP und ITA informiert. Pat. abgelehnter mäßig.	18.11.04
30.11.04	Qualifikation.	18.11.04
31.10.04	hat hatte heute Gespräch mit IT, die Abgemacht haben und Pat. verwendet gelehrt. Bully durch haben es auf wichtig während dem Gespräch.	18.11.04
	IT durch Song Copier p.o. Iso wurde gelehrt.	18.11.04
31.11.04	gelehrt	18.11.04
1.12.11.04	bis 11.12.04 ohne Unterbuch gelehrt, nachher nur im Teil	18.11.04
21.10.04	PA - VISITE: In acht wichtig, die Abgemacht haben. Ergibt von anderen Problemen (Hörsel Alter) Bedingungen nicht mehr, was	18.11.04
	braucht die Fragen von Schritt in einer Weise, dass	18.11.04
	alles gelehrt vor mit der Familie und so. Von Falsch-	18.11.04
	die hat gelehrt, elektr. J. magnetisch etc. gelehrt werden	18.11.04
	redem gelehrt, dementsprechend mit dem, der und	18.11.04
	kannst. Intelligenter. Ergibt aber wichtig aber schnell. Clonixol-	18.11.04
	medikation in selbst. Pat. hat gelehrt, dass keine weitere	18.11.04
	Kontrollieren. Frau nach Sache viel mehr aus nicht	18.11.04
	mit SA sprechen.	18.11.04
23.11.04	hat hat bei jeder Stunde sprach, er ist nicht klar ob er da -	
zwischen	gelehrt hat. am Morgen sprach er nach ab immer	
Bundkord	gelehrt	
Name:	Vorname: TASC	Geburtsdatum: 1978

Page No. \_\_\_\_\_

Date \_\_\_\_\_

Topic \_\_\_\_\_

Page No. \_\_\_\_\_

Date \_\_\_\_\_

Topic \_\_\_\_\_

Page No. \_\_\_\_\_

Date \_\_\_\_\_

Topic \_\_\_\_\_

Page No. \_\_\_\_\_

Date \_\_\_\_\_

Topic \_\_\_\_\_

Page No. \_\_\_\_\_

Date \_\_\_\_\_

Topic \_\_\_\_\_

Page No. \_\_\_\_\_

Date \_\_\_\_\_

Topic \_\_\_\_\_

Page No. \_\_\_\_\_

Date \_\_\_\_\_

Topic \_\_\_\_\_

Page No. \_\_\_\_\_

Date \_\_\_\_\_

Topic \_\_\_\_\_

Page No. \_\_\_\_\_

Date \_\_\_\_\_

Topic \_\_\_\_\_

Page No. \_\_\_\_\_

Date \_\_\_\_\_

Topic \_\_\_\_\_



Datum	Pflegebericht	Vis.
3.11.04	nauche pro nichte danach Uring ohne Problem wieder etwas zis Ball	RS
3.11.04	St. L. hilft sich gut, zeigt sich ruhig lang oder <del>Al.</del> All. Das verdrückt ERG mochte er aus furchtel grunde nicht wahrnehmen.	RS
3.11.04	Hänf's wech im Bett schlaf sehr überpeacht ist.	
4.11.04	Rt. wirt auf wild lukin. ist luklos. Copixel wurde auf den Abend unvurdel da D sid am tag zu wurde fand. Nutzt den Guppenraum.	D
5.11.04	Kaum geschlafen, das ganze wech macht er bei Copixel ist wieder auf den Morgen verdrückt, da Wtl. er so schwer findet, sonst will er gut lahar und ruf. hat in spitalzeit geschlafen.	RS
6.11.04	geschlafen	RS
6.11.04	HyL. ist wenig Prozedurverfrigt viel Zeit im Bett oder Zimmer, er verhill sich ruhig und anspand. St. L. ca. stert	RS
7.11.04	geschlafen St. L. ist ca. stert geschlafen St. L. ist ca. stert. fällt sich aber bei Atmen an hangen oder gedrängt HyL. ist am wasser recht gut, fällt sich aber bei Atmen an hangen oder gedrängt	RS
7.11.04	schnell ist geschlafen. sonst ist er ruhig und anspand.	RS
8.11.04	benig. hat nicht geschlafen Kopf schaut die ganze wech ruhig im Bett hat Wtl. in ein St. fimmst gedrängt; kommt in dem Nacht in auf, menschen nicht er hat mich   ubervindst.	A
8.11.04	Pat. hat Schindendiree geschlafen. hat ruhig im Bett. Wtl.	W
9.11.04	Pat. hat Schindendiree geschlafen. hat ruhig im Bett. Wtl.	W
9.11.04	OA-Visite. Es geht ihm wunderbar und mochte spickel schnell nach Hause.	
9.11.04	Gegenüber der Krankheit wird er Unregelmarigkeiten ein die Basis Realität wacht, soziale Isolation, Konstruktivität, Isolation, die Strecke der Isolation sich so aber nicht in. hat sich so nicht in die Isolation National der Isolation. Die Isolation ist nicht in die Isolation Konsolidiert hat sich so. hat sich so nicht in die Isolation hat sich so nicht in die Isolation. hat sich so nicht in die Isolation hat sich so nicht in die Isolation. hat sich so nicht in die Isolation hat sich so nicht in die Isolation. hat sich so nicht in die Isolation hat sich so nicht in die Isolation. hat sich so nicht in die Isolation	
Name: Kandel		
Vorname: Marc		
Geburtsdatum: 1978		



Datum	Pflegebericht	Vis.
	2-1-2 ...	
9/10/04	wo alles noch in Ordnung im Bett. Steht morgen 6 Uhr auf auf und abwechselnd. Dr. L. nimmt die medikamentöse Behandlung reduziert, die Ansprache ist freundlich Beschäftigungsth.: wachte einen Rollen-Stern; als ich ihm zeigen wollte, wie die Enden abgelesen werden, nahm er mir den Stern aus der Hand, schnappte sich eine andere Zange u. bog selber drauflos. Ich liess ihn wachen u. fragte, was er will, da meinte er, vielleicht sollte ich doch basses helfen. angepasst, aber auch leicht aufbrausende "Töne" etc.	TTT.
11.11.04	godelefen Dr. L. gibt am Abend mit in die Diäse, wird gelächelt und nickt, wollte früher zu Bett gehen schleift sich in volle einen schweren Puls. Winkt veripant, bekommt Ablenkung aber melden bei Verschlechterung sagt er habe das gefühl eine zum. Etwas in Richtung in Richtung, etwas aus das mag ich mit morgen mit Arzt sprechen.	TTT
21.11.04	Zit selbst godelefen AA wurde mir die Beschwerden von Dr. L. informiert, best imt ihm vorprechen.	TTT
23.11.04	Demis godelefen Halt will dem kulturellen Leben und vorher antworten hatte dabei keine Probleme und viel gut mit. Im Gespräch überladig, er Als auf die Aussage, dass er zu Hause sein kann er auch wie nur viel Freude und alles. Bei weiteren Fragen wurde er nicht erwischt.	TTT
	...	

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_ Geburtsdatum: \_\_\_\_\_



Datum	Pflegebericht	Vis.
23/11/04	Zeifam-se geschlafen	3
24.11.04	Kann keinen Ordnung in den Kopf mit Wutpat., gab mir müde den Kopf zu hunder. Sind jagen, bester am ppe halbung	3
SPD	Pat. ging aus mit 1000 Tipat mit ins Film. Sagt es mal die gute Leo habe im 1 Jahr offen.	3
25/11/04	geschlafen	3
25/11/04	zu bei der die Gerichte wurden im Lande. Die Haus frier sein in Berg auf Abwenger haben es ist frier.	3
26/11/04	geschlafen GA verste; Klotop Ankle er sich die offene Station bei eine gute Anweits- lung. Tr. L. N. Sun and offene Station in sein, Ankle sich von Anweits- lungen / freundlich, Ideograph. Tract macht / Anweits, ist in ver- stehen mit Wiederherstellung. Antworten + Fragen, adäquat. Moren Gespräch mit Vater 16.15	3
16/11/04	pat 1 Apfel essen	3
17.11.	Pat. hat sich gut eingelebt auf der offenen Abteilung. Er räumt auf und er sagt er mache das gem. heute um 16.15 Uhr findet ein Gespräch mit seinen Eltern statt. Beschäftigungsst: wachte seinen Polon. Stein bisig. Arbeit geschickt u. konzentriert. Kann Aufwand von einem Taster auch schwierigere Vorgänge selbständig nachvollziehen.	3
17/11/04	geschlafen	3
18.11.	Pat zeigt sich freundlich und enges. Geld oft in die Einnazimmer	3
19.11.	geschlafen Pat ist zufrieden mit der Med. hation, ist weiterhin viel alleine mit Wollman in hiesige	3
20.11	geschlafen Pat. ist freundlich und verhält sich angepasst. Nutzt seinen Ausgang um joggen oder spazieren zu gehen. Sucht vermehrt Kontakt zu Tiffel	3

Name: Le...

Vorname: ...

Geburtsdatum: ...



Datum	Pflegebericht	Vis.
20.11.04	SD: Bismunt Bernh von seinem Eltern, der Ludwig mit recht "sachlich" aber doch freundlich. Sie haben ihm den Laptop gebracht. Hat Hr. B. wird vereinbart, dass er ihn nicht länger als 1h / Tag. bringt. Danach soll er ihn der Pflege von ihm ein Jahr mit, dass Pflege ist unter versichert.	11/2
20/11/04	probleme.	11/2
21.11	Ich ist auf ca. 1h present, weil sich heute aus. weil seinen Laptop benötigt. Im Umgang ist er freundlich, gewissermaßen.	11/2
21/11/04	gelesen	11/2
22.11.	bei sch. of jaggen oder heftig sich st. Ansonsten freundlich und gut lesbar. Beschäftigungst: machte einen Perlen-Stern. Frage nach der metallischen Zusammensetzung des Stern. Später sprach es mich nochmal darauf an, ich sollte mir doch notieren, wo ich die Sachen was habe, weil seine Schwester hätte Allergien auf verschiedenste Stoffe. Ich verstand nicht genau auf was es hinauswollte, da wurde es schnell ruhig u. beendete das Thema (?).	11/2
23.11.04	gelesen	11/2
23.11.	Zeit sich zum Rauchen auf der All. sonst wenig present	11/2
23.11.04	galt gelesen	11/2
24.11.	1h. l. ist viel in Zimmer und liest ein Buch, was nach den 1h. Zeit sich handlich und zuverlässig	11/2
25.11.04	Durch gelesen	11/2
25.11.04	Pat. hat aus die Tagesschau Sa oder So. Er wird vom Vater aufgefoll und geschult, er will sofort aufgefoll. Ich habe ihn malte das ich im Buch BG wenn es fühle mich unwohl, habe ich. Ab es oben gegen hatte werden im was bekommen, habe ich. Wenn was hat, es habe ich die unkonkret mit meinen Texten. Als die Pubs 03 geipe, meiste. Es dies die nicht vor war, in der Fall	11/2
25.11.04	Ne es die mich.	11/2
25.11.04	11 Pubs gelesener	11/2
25.11.04	1 Anclott	11/2

Name: Vorname: Marc Geburtsdatum: 78





Datum: Pflegebericht

26/27.11.04 Gerücheln

27.11. Pat. ist die Tagesurlaubs  
Pat. wurde um 10:00 Uhr zurückgebracht; die Stimmung wirkt wieder normal

28.11.04 Pat. wurde um 10:00 Uhr zurückgebracht; die Stimmung ist gut, aber die  
denken Eltern sehr gespannt. Pat. darauf zu sein, dass nichts aus der  
Interaktion mit einem Jungblutkneifen vorzuziehen "aus". Bitte nichts aus der  
Wartung; sieht er malde sich, wenn es schlimmer werden sollte

28.11.04 gut gelaunt  
Pat. wirkt sehr glücklich, antwortet kurz und knapp dabei aber freundlich,  
verhält sich unangenehm.

29.11.04 gut gelaunt  
Pat. wird als gelockert beobachtet. Sprache wird leiser.

1.12.04 Pat. wird als gelockert beobachtet. Sprache wird leiser.  
Nicht mehr dem Vater die den Urlaub. Eingestrichen werden sei, schließlich  
Hr. L. habe das Gefühl, dass in der Wohnung ein großer Schaden melange  
sein. Man muss sich nicht mehr als so was, Medianten melange  
es solar sie ihn aufbauen

30.11.04 Dietz geborenen  
Hr. L. ist oft unruhig. Hat seit Jahren Zerebrale Epilepsie. Dies nimmt er nicht so gerne und er wurde  
denkbar auch nach nicht informiert. Er hat nur auf sich selbst noch nichts bekommen.

1.12.04 Pat. wurde beobachtet  
Pat. wirkt wie ein gequälter und psychologisch, nervös mit hantel lässt er nicht zu, kommt  
aber eine als unruhig ein halbes, das Gespräch mit dem Eltern sehr ihm sehr zu

1.12.04 Gerücheln  
Pat. erzählt v. geringen Vorfällen, das er doch noch sehr unruhig war. Die spricht Pat.  
normalerweise mit, das Gefühl, das bekommen sei das ist für ihn einen Rückhalt zu  
den letzten Tagen Gerücheln habe. Eine eher in seinen eigenen Worten über sei. Pat. selbst  
das nicht ab. Es werden Informationen und Chemie zu erkennen weil dies in der  
Gesellschaft auch noch ungewissen wird. Das man ihn auf die Beobachtungspforte

2.12.04 Gerücheln  
Pat. erzählt v. geringen Vorfällen, das er doch noch sehr unruhig war. Die spricht Pat.  
normalerweise mit, das Gefühl, das bekommen sei das ist für ihn einen Rückhalt zu  
den letzten Tagen Gerücheln habe. Eine eher in seinen eigenen Worten über sei. Pat. selbst  
das nicht ab. Es werden Informationen und Chemie zu erkennen weil dies in der  
Gesellschaft auch noch ungewissen wird. Das man ihn auf die Beobachtungspforte

3.12.04 Gerücheln  
Pat. erzählt v. geringen Vorfällen, das er doch noch sehr unruhig war. Die spricht Pat.  
normalerweise mit, das Gefühl, das bekommen sei das ist für ihn einen Rückhalt zu  
den letzten Tagen Gerücheln habe. Eine eher in seinen eigenen Worten über sei. Pat. selbst  
das nicht ab. Es werden Informationen und Chemie zu erkennen weil dies in der  
Gesellschaft auch noch ungewissen wird. Das man ihn auf die Beobachtungspforte

4.12.04 Gerücheln  
Pat. erzählt v. geringen Vorfällen, das er doch noch sehr unruhig war. Die spricht Pat.  
normalerweise mit, das Gefühl, das bekommen sei das ist für ihn einen Rückhalt zu  
den letzten Tagen Gerücheln habe. Eine eher in seinen eigenen Worten über sei. Pat. selbst  
das nicht ab. Es werden Informationen und Chemie zu erkennen weil dies in der  
Gesellschaft auch noch ungewissen wird. Das man ihn auf die Beobachtungspforte

5.12.04 Gerücheln  
Pat. erzählt v. geringen Vorfällen, das er doch noch sehr unruhig war. Die spricht Pat.  
normalerweise mit, das Gefühl, das bekommen sei das ist für ihn einen Rückhalt zu  
den letzten Tagen Gerücheln habe. Eine eher in seinen eigenen Worten über sei. Pat. selbst  
das nicht ab. Es werden Informationen und Chemie zu erkennen weil dies in der  
Gesellschaft auch noch ungewissen wird. Das man ihn auf die Beobachtungspforte

6.12.04 Gerücheln  
Pat. erzählt v. geringen Vorfällen, das er doch noch sehr unruhig war. Die spricht Pat.  
normalerweise mit, das Gefühl, das bekommen sei das ist für ihn einen Rückhalt zu  
den letzten Tagen Gerücheln habe. Eine eher in seinen eigenen Worten über sei. Pat. selbst  
das nicht ab. Es werden Informationen und Chemie zu erkennen weil dies in der  
Gesellschaft auch noch ungewissen wird. Das man ihn auf die Beobachtungspforte

7.12.04 Gerücheln  
Pat. erzählt v. geringen Vorfällen, das er doch noch sehr unruhig war. Die spricht Pat.  
normalerweise mit, das Gefühl, das bekommen sei das ist für ihn einen Rückhalt zu  
den letzten Tagen Gerücheln habe. Eine eher in seinen eigenen Worten über sei. Pat. selbst  
das nicht ab. Es werden Informationen und Chemie zu erkennen weil dies in der  
Gesellschaft auch noch ungewissen wird. Das man ihn auf die Beobachtungspforte

8.12.04 Gerücheln  
Pat. erzählt v. geringen Vorfällen, das er doch noch sehr unruhig war. Die spricht Pat.  
normalerweise mit, das Gefühl, das bekommen sei das ist für ihn einen Rückhalt zu  
den letzten Tagen Gerücheln habe. Eine eher in seinen eigenen Worten über sei. Pat. selbst  
das nicht ab. Es werden Informationen und Chemie zu erkennen weil dies in der  
Gesellschaft auch noch ungewissen wird. Das man ihn auf die Beobachtungspforte

9.12.04 Gerücheln  
Pat. erzählt v. geringen Vorfällen, das er doch noch sehr unruhig war. Die spricht Pat.  
normalerweise mit, das Gefühl, das bekommen sei das ist für ihn einen Rückhalt zu  
den letzten Tagen Gerücheln habe. Eine eher in seinen eigenen Worten über sei. Pat. selbst  
das nicht ab. Es werden Informationen und Chemie zu erkennen weil dies in der  
Gesellschaft auch noch ungewissen wird. Das man ihn auf die Beobachtungspforte

10.12.04 Gerücheln  
Pat. erzählt v. geringen Vorfällen, das er doch noch sehr unruhig war. Die spricht Pat.  
normalerweise mit, das Gefühl, das bekommen sei das ist für ihn einen Rückhalt zu  
den letzten Tagen Gerücheln habe. Eine eher in seinen eigenen Worten über sei. Pat. selbst  
das nicht ab. Es werden Informationen und Chemie zu erkennen weil dies in der  
Gesellschaft auch noch ungewissen wird. Das man ihn auf die Beobachtungspforte

11.12.04 Gerücheln  
Pat. erzählt v. geringen Vorfällen, das er doch noch sehr unruhig war. Die spricht Pat.  
normalerweise mit, das Gefühl, das bekommen sei das ist für ihn einen Rückhalt zu  
den letzten Tagen Gerücheln habe. Eine eher in seinen eigenen Worten über sei. Pat. selbst  
das nicht ab. Es werden Informationen und Chemie zu erkennen weil dies in der  
Gesellschaft auch noch ungewissen wird. Das man ihn auf die Beobachtungspforte

12.12.04 Gerücheln  
Pat. erzählt v. geringen Vorfällen, das er doch noch sehr unruhig war. Die spricht Pat.  
normalerweise mit, das Gefühl, das bekommen sei das ist für ihn einen Rückhalt zu  
den letzten Tagen Gerücheln habe. Eine eher in seinen eigenen Worten über sei. Pat. selbst  
das nicht ab. Es werden Informationen und Chemie zu erkennen weil dies in der  
Gesellschaft auch noch ungewissen wird. Das man ihn auf die Beobachtungspforte

Name: Caldwell Vorname: Max Geburtsdatum: 175

Mathematics - Unit 1: Fractions

The first part of the unit is about fractions. We start with simple fractions like  $\frac{1}{2}$  and  $\frac{1}{4}$ . We learn how to add and subtract fractions. For example,  $\frac{1}{2} + \frac{1}{4} = \frac{2}{4} + \frac{1}{4} = \frac{3}{4}$ . We also learn how to multiply and divide fractions. For example,  $\frac{1}{2} \times \frac{1}{4} = \frac{1 \times 1}{2 \times 4} = \frac{1}{8}$ .

The second part of the unit is about decimals. We learn how to convert fractions to decimals. For example,  $\frac{1}{2} = 0.5$  and  $\frac{1}{4} = 0.25$ . We also learn how to add and subtract decimals. For example,  $0.5 + 0.25 = 0.75$ .

The third part of the unit is about percentages. We learn how to convert fractions to percentages. For example,  $\frac{1}{2} = 50\%$  and  $\frac{1}{4} = 25\%$ . We also learn how to calculate percentages of a number. For example,  $50\%$  of  $100$  is  $50$ .

The fourth part of the unit is about word problems. We learn how to solve word problems involving fractions, decimals, and percentages. For example, if a box contains  $\frac{3}{4}$  of a dozen eggs, how many eggs are in the box?

Datum: **Pflegebericht**

1.	Monsdi Auser Pol. sehr nicht klar abgegrenzt. Besonders auf dem Computer Bereich findet Pol. es näher auf nach dem All. Software die Leute in Kombinationen. Medien bleiben manuell nach sd. H. Lanchelbauer wurde aus Samstag von 12:15-17:15 in seine Wohnung.	
SPD	Pol. ist noch dem Nachkommen nach mit einem Tippfehler ins Führen. Ansonsten unüblich.	Pol
2.3.12	Ganze Nacht geschlafen.	
3.12	Heute wurde besprochen wie wir am Montag wieder vorgehen bezüglich Programm / Wochenplan er neben dem Gespräch gut auf, so ist sie Montag wieder machen.	All
4.12	geschlafen	
5.12	bleibt sich ab für 1/2 Tagesurlaub, sollte gegen 18 Uhr zurück sein.	Pol
6.12	geschlafen	
7.12	Pol. geht es gut, er zieht sich zwar oft zurück ins Besprechungszimmer zurück um dort zu sein. Ansonsten nicht anders	Pol
8.12	geschlafen	
9.12	Wichtig war wurde ein Video von ihm geschickt, sie hat am Abend ins Führen.	Pol
10.12	Wichtig war wird Prozedur und zugänglicher	Pol
11.12	geschlafen	
12.12	Wichtig war wird Prozedur und zugänglicher	Pol
13.12	Wichtig war wird Prozedur und zugänglicher	Pol
14.12	Wichtig war wird Prozedur und zugänglicher	Pol
15.12	Wichtig war wird Prozedur und zugänglicher	Pol
16.12	Wichtig war wird Prozedur und zugänglicher	Pol
17.12	Wichtig war wird Prozedur und zugänglicher	Pol
18.12	Wichtig war wird Prozedur und zugänglicher	Pol
19.12	Wichtig war wird Prozedur und zugänglicher	Pol
20.12	Wichtig war wird Prozedur und zugänglicher	Pol
21.12	Wichtig war wird Prozedur und zugänglicher	Pol
22.12	Wichtig war wird Prozedur und zugänglicher	Pol
23.12	Wichtig war wird Prozedur und zugänglicher	Pol
24.12	Wichtig war wird Prozedur und zugänglicher	Pol
25.12	Wichtig war wird Prozedur und zugänglicher	Pol
26.12	Wichtig war wird Prozedur und zugänglicher	Pol
27.12	Wichtig war wird Prozedur und zugänglicher	Pol
28.12	Wichtig war wird Prozedur und zugänglicher	Pol
29.12	Wichtig war wird Prozedur und zugänglicher	Pol
30.12	Wichtig war wird Prozedur und zugänglicher	Pol
31.12	Wichtig war wird Prozedur und zugänglicher	Pol

Name: Lanchelbauer Vorname: Thomas Geburtsdatum: 28.1

DATE: \_\_\_\_\_

NAME: \_\_\_\_\_

ADDRESS: \_\_\_\_\_

CITY: \_\_\_\_\_

STATE: \_\_\_\_\_

ZIP: \_\_\_\_\_

TELEPHONE: \_\_\_\_\_

TELETYPE: \_\_\_\_\_

FAX: \_\_\_\_\_

EMAIL: \_\_\_\_\_

WEBSITE: \_\_\_\_\_

MOBILE: \_\_\_\_\_

INTERNET: \_\_\_\_\_

OTHER: \_\_\_\_\_

REMARKS: \_\_\_\_\_

REMARKS: \_\_\_\_\_

REMARKS: \_\_\_\_\_

REMARKS: \_\_\_\_\_

REMARKS: \_\_\_\_\_

REMARKS: \_\_\_\_\_

Datum	Pflegebericht	V/s.
10.12.04	SD: Nicht mobilisieren ist im Umgang fremdlich mit Gurren & Ablehnen.	11/12 12/12 13/12
11.12.04	guter Appetit	14/12
12.12	Pat. ist im den Urlaub gegangen. Rechi orthoped. Der Pat. vom aufgestellt auf dem Urlaub zurück. Er habe ein gutes Wochenende gehabt.	15/12 16/12
13.12.04	gut geschlafen	17/12
14.12.	Mit Hilfe all. diese Woche nach aus, wenn er wieder so stabil bleibt.	18/12
15.12.04	geschlafen Pat hilft sich gut an adrenerg. wird all. an Freij anhebe	19/12
16.12.	gut geschlafen Bereitet sich auf seinen Laptop	20/12
17.12.04	geschlafen Pat. ist um 9:00 Uhr ausgefahren.	21/12
21.09.04	Eintritt: PE wurde um 08:10h von der Polizei auf die Station gebracht. Nach dem Aufnahmegespräch wurden dem PE Medikamente per os angeboten nachdem die vorgegebene Freist abgelaufen war wurde der PE ins NZ begleitet und seine letzte Chance die Medis pos. einzunehmen angeboten. Mit "Angebot" wurde PE mediziert und kurzzeitig 5-fach fixiert. Ab 01:20h noch 3-fach fixiert. PE zeigte ambivalentes Verhalten/Gedankenansparungen, zeigte Widerstand beim fixieren, allg. sonst ruhig im Umgang.	22/12 23/12 24/12

Name: Lancelotti Vorname: Marc Geburtsdatum: 78



Selbstständig

OK  
P.A.

Vis.

Datum	Pflegebericht	
24.09.05	Nacht: Mitt. 1. hat sich als die Beine wieder in die Gurten gelegt dafür die zweite Hand alleine frei gebracht hat von ca. 5.30 Uhr geschlafen.	
24.9.05	Nachtvorfall: Gemeinsame: 20. Bestimmung abwarten. Pat. ist noch sehr müde, hat den noch geschlafen. Dem Pat. ist es gerade ziemlich schwindlig. Kann nicht genau sagen wie und weshalb er hinbricht kam. Braucht, von er hat spürbar ziemlich viel, nicht nachvollziehbar. Bei Nachfragen Fragen kann der Pat. adäquat antworten. Bei Schwierigkeiten von Prof. hätte auch mal ein Informationsstudium begonnen am Tech. Unterricht Pat. hielt sich total bekommen vom Cerebral hat, da die Wirkung bald nachlassen würde konnte so kaum antworten auf die ihm gestellten Fragen. Pat. hielt sich von der Arbeit während der gemeinsamen Prozedur. Nicht freundlich, aber stellt inhaltlich korrekte Fragen. provokative Fragen Prozedur: Wz. Gedächtnis, h. Veris auf Pat. noch Abscheuen der Pflege. Pat. darf telefonieren, wenn er danach fragt. Auch kurz Wz. Zustand ist ok. Pat. hat bis zum Mittag geschlafen. Führt sich schwindlig, benommen ist auf der Abt. Zust. geht problemlos weiter. In Zimmer. Wird noch der Einsensamen ins Gedächtnis gebracht. Im Kontakt freundlich, kooperativ inhaltlich verständlich. hat daraufhin den ganzen Tag verschlafen, was jedoch aber er hat durch immer noch viel zu schlafen, was jedoch aber er hat durch immer noch viel zu schlafen. Anfalls erkennbar kein Krampf abgelaufen. Vitalparameter sind ok. gelernen hat er abends bei An der Untersuchung bis morgen Pat hat mit einer Leiter Unterbrechung bis morgen geduldet Pat. hat sich heute Morgen geduldet und varierend H.L. macht auf mich einen sehr müden Eindruck. Im Pat. GE. verhält sich psychotischen Anteil fast Dement. (GE. erhöht leopendiv und Dement. sind nachher auf mich einen respektieren und Wissensverlusten Gep. Anfalls nicht ins Wz. ist im Nachhinein sehr müde und schläft am Mittag und Nachmittags Pat. macht auf mich einen sehr müden sehr müden	
25.9.05	Körperpl. ER. Verhalten	
25.9.05	Spät-N. Pat. hat Pat. hat Pat. hat	

Name: Candolf

Vorname: Flor

Geburtsdatum: 29.09.79

Date	Description	Particulars	Debit	Credit	Balance
10/10/2023	Opening Balance				10000.00
10/15/2023	Bank of India		5000.00		5000.00
10/20/2023	State Bank of India		3000.00		2000.00
10/25/2023	Axis Bank		2000.00		0.00
10/30/2023	ICICI Bank		1000.00		1000.00
11/05/2023	Bank of Baroda		1000.00		0.00
11/10/2023	Union Bank of India		1000.00		1000.00
11/15/2023	Bank of Maharashtra		1000.00		0.00
11/20/2023	State Bank of India		1000.00		1000.00
11/25/2023	Axis Bank		1000.00		0.00
11/30/2023	ICICI Bank		1000.00		1000.00
12/05/2023	Bank of Baroda		1000.00		0.00
12/10/2023	Union Bank of India		1000.00		1000.00
12/15/2023	Bank of Maharashtra		1000.00		0.00
12/20/2023	State Bank of India		1000.00		1000.00
12/25/2023	Axis Bank		1000.00		0.00
12/30/2023	ICICI Bank		1000.00		1000.00
12/31/2023	Closing Balance				10000.00



Datum	Pflegebericht		
↓	↓	Eindunkeln. At 1300h. nun noch schlafen	158
26.9.08		ganzes Nacht geschlafen	158
26.9.08	Bergport:	Heute At-Gesf. bezüglich Medikation und Auflösung des	158
	WZ:	WZ, wenn P. Gespräch ist. Aus Do-VISITE	158
	WZ:	WZ, wenn P. Gespräch ist. Aus Do-VISITE	158
	AA-Gespräch:	hat nicht esse (heute kein Frühstück und Mittagessen)	158
	EPS:	Pat. Verweigert Diät. Gf. es ist das WZ kommt würde sie ihm egal. Pat. Nach Frühstück	158
	WZ:	Gepöbele starke EPS. kann kaum mehr sprechen. Verweigert Anworten po.	158
	WZ:	Pat. wird per Anhalter mit Amp Anworten 5-10mg und 150mg Clonidol aus im Übergangsdienst Pat.	158
	WZ:	versucht sich dagegen zu wehren. Nach der Injektion zeigt sich die Pat. ruhig und kooperativ. dabei	158
	WZ:	Wird die Kolonien (Aufgaben) und beginnt während Sonn maltherapeutische	158
	WZ:	Pat. verlegt von mir zum Streifen (oben zum schlafen) und beginnt während Sonn maltherapeutische	158
	WZ:	Tun sich nicht an den Streifen (oben zum schlafen) und beginnt während Sonn maltherapeutische	158
	WZ:	von Eltern haben ihm viel Rechte gebracht. Sie können die Situation haben, wenn 9 Klinik-	158
	WZ:	gehört mitteilt & beschreibt das so als wären sie schon abgewandert. auch: wachhaft, Be-	158
	WZ:	gehört mitteilt & beschreibt das so als wären sie schon abgewandert. auch: wachhaft, Be-	158
	WZ:	gehört mitteilt & beschreibt das so als wären sie schon abgewandert. auch: wachhaft, Be-	158
	WZ:	gehört mitteilt & beschreibt das so als wären sie schon abgewandert. auch: wachhaft, Be-	158
	WZ:	gehört mitteilt & beschreibt das so als wären sie schon abgewandert. auch: wachhaft, Be-	158

Name: Landsolt Vorname: Marc

Geburtsdatum: 78



Datum	Pflegebericht		
27.9.05	Proc. Rappi	Abwischen aufhören, wenn es PE verweigert + Bewegungsspielen, wenn PE wieder gerne abseht. Vorherige nach abgeben wieder stop. oct.	B
27.9.05	B	Pat geht <del>mit</del> eine absolute Unentscheidbarkeit, nicht vor, er hat im Kontakt / Gesprächsaktivität als psychisch, wachhaft, sprachhaft, in Zusammenhang hat Schizophrenie.	B
	Laptop	Laptop <del>mit</del> Empfindungs: Pat verlässt immer, soll ihm aber verbietet nicht abgeben. Arbeit, das in der Zukunft & zu allen	B
27.9.05	B	Peripherie. hat mit grossen Misserfolg die Kostengruppe nach langer Erklärung nicht abgeben. hat einen Abbruch gegeben.	B
28.9.05	Abendmedik	PE er nimmt sie nicht, sondern kann Angst auf Anpreisung abgeben. PE er nimmt sie nicht, sondern kann Angst auf Anpreisung abgeben.	B
28.9.05	B	PE er will keine weitere Aufnahme. psychisch ist die Reaktion verweigert und sehr. Reaktion die Angst aus. um 11:00 Uhr stop. oct. im. Reaktion die Angst Personal + was sie viel. auch persönlich hat, welche die Angst keine weitere nicht per se nehmen. 20 in seiner Person	B
29.9.05	Append	Sprachlos und unentscheidbar. 21er Uhr Pat. PE im 30H und hat geschlafen, verändert in gut Höhle. Arbeit wieder arbeiten jedoch. Höhle ausgesprochen wie schmal in gut bis es am Morgen könne. Höhle nicht zum 30er Reifer werden. hat Angst d. es nur noch zu 50% arbeiten können. (Arbeitslos habe das so angenommen. Sei früher übergen. Grund d. es B. med. wöckle: hat Angst v. d. zu nehmen. Sei früher übergen. gesehen und schon darunter fallen. findet sich im Moment wohl etwas zu dick!! v. a. der hinteren.	B
	Anstalt	Anstalt: ER D Anmeldeung durch Anstalt. ob Montag wieder arbeiten. Verbindung setzen. Heute	B

Name: Lu Carolalt Vorname: Karl Geburtsdatum: 28



Datum	Pflegebericht	V/S
29.9.01	Kapo Bruggli. El. und eine Geflügelmutter wegen was? Leon L.	2c
21.5.01	Ausst-III	2c
29.9.01	Pol. amplexen ist kot er weil 100mg Clopixol aus unet	A.H.
29.9.01	100mg Clopixol Depot erhalten.	
24.9.01	Einmft. Pat. kommt per Polster & FTE aus der Abteilung. Pat. ist psychisch (Doppel)	1B
	aber ruhig & unaggressiv. Verweigert Meli. sitzt im Zimmer & weert. Hat Verdis	2
	abariert. )	
	<b>Zusammenfassung - Ist ab per geschlafen.</b>	
25.3.	Gemeinsame: Pat. ist psychisch (Doppel) daneben bemft sich bei Bundeverfahren Paragrafen- beachtung ist alles aus "neurologischer Sicht. Pat. erhält Clopixol Typ. Zwing (Abendrufer- Ordnung). Erne Dort soll nach Gemeinamer angeboten werden. Die wird von Pat. ver- weigert (keinet von Spitze → wird es wohl auf Injektion herauslaufen lassen). Auf der Abt. verhält sich Pat. soweit ruhig. Zieht sich von Milpat. zurück (sagt, er sei eher der zurückgebliebene Typ), liest ein Buch) auf Englisch & spricht laut vor sich hin (Aussprache- training)	
25/26.3.01	Abt. weert - Milpat hat nach rechte laut an M1 und schreit ab über die Wand sehr es hat diese gar nicht schlafen e. Dauer nur schlafen gesehen. Aussprache sehr	
26.3.01	psychisch. Andren Milpat. gegenüber sehr hilflos.	1B
26/27.3.01	Anfang Meli weert an Effekte. schreit ab e. O <sup>30</sup> - Verweil (Stelestruktur)	1B
27.3.01	Beobachtungsideen. Vorwissen ist geprüf. Pat. wirkt psychisch	1B
	hat das Beobachtungsgesicht geschrieben. Verdis Brausegeist er. Clopixol →	
	Morgen ev. 2TE	
	Pat. ist unruhig & ungetrieben. Hat viele Wünsche. Weert	1B
	Verdis	

Name: Landerl Vorname: Mare

Geburtsdatum: 78

Year	Month	Day	Time	Location	Activity	Remarks
2011	March	10	10:00 AM	...	...	...
2011	March	11	10:00 AM	...	...	...
2011	March	12	10:00 AM	...	...	...
2011	March	13	10:00 AM	...	...	...
2011	March	14	10:00 AM	...	...	...
2011	March	15	10:00 AM	...	...	...
2011	March	16	10:00 AM	...	...	...
2011	March	17	10:00 AM	...	...	...
2011	March	18	10:00 AM	...	...	...
2011	March	19	10:00 AM	...	...	...
2011	March	20	10:00 AM	...	...	...
2011	March	21	10:00 AM	...	...	...
2011	March	22	10:00 AM	...	...	...
2011	March	23	10:00 AM	...	...	...
2011	March	24	10:00 AM	...	...	...
2011	March	25	10:00 AM	...	...	...
2011	March	26	10:00 AM	...	...	...
2011	March	27	10:00 AM	...	...	...
2011	March	28	10:00 AM	...	...	...
2011	March	29	10:00 AM	...	...	...
2011	March	30	10:00 AM	...	...	...
2011	March	31	10:00 AM	...	...	...

Pflegebericht

VIS

Datum	Pflegebericht
28.3.06	Pat. hat nun keinen Schlaf. BE verweigert.
28.3.06	Pat. verweigert nach wie vor Cleprol. Entschlossenheit. Erzählt Dreifache
11-	Pat. fühlt sich den Umständen ergeben. Wird psychisch. Bei einem
	Stuhl mit einer Einwirkung geerdet. Erzählt nicht
	findet sich nicht so. Die Wirkung ausgeprägt + gelindert. Erzählt nicht
	Wachvollnehmere Phase. Die Wirkung ausgeprägt + gelindert. Erzählt nicht
	Kat rote Quackler in der Handwurzel. Sein Stocher habe die auch
29.3.03	Nu schlafend gesehen
30.3.01	Pat. ist psychisch aber gut leibar. Heute weniger umhellig, eher
	gut sich, freundlich. Gut leibar. Heute weniger umhellig, eher
	<b>Pat. verweigert die Einnahme von Cleprol.</b>
30/3/06	Pat. nach Selva demold und in Bett der Kontrolle, voris geblieben
24.3.06	11. April 13:30 Verwaltungsverst.
	Pat. ist den ganzen Tag für sich im Zimmer und Diest. Hält sich
	selbst gut an Struktur u. Anordnungen
28/3/06	Haben Pat. meliert sich ab. Pat. ist abgelehnt angelehnt
14.06	Am Morgen sehr angespannt, behauptet sich, das man ihn absichtlich das falsche
	Einverständnis best. hat. Ansonsten hofft er sich an Abmehren, ist leicht
12.11.06	Pat. immer noch angelehnt - auch erst ab
	im Bett.
2.7.06	Eine angespannt psychisch aber behoben
28.4.06	Habe Pat. ab 1.00 abgeholt angelehnt. Pat. ist gezeit
	angespannt, seit sich ab dem Schwachen im Zimmer
	bleibt in TV-Zimmer.
31.06	Verweigert Hodis. Hat Ausbruch an den Händen. → Lococaten Salbe.
	Psychisch aber leibar. Liest v. pub.
	<b>Cleprol verweigert Fr. L.</b>
	Leindorf

Name:

Leindorf

Vorname:

Yas

Geburtsdatum:

78

Topic \_\_\_\_\_

Introduction \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_



Datum	Pflegebericht	V/S
31.10.06	Haben Pat ab 2000 Selbstentwurf angebracht.	
4.11.06	Mal Kagen beh. Verleumdungen. Postfach bearbeiten. Kennzeichnung Blungen abgeben in R. viele. 2000 jemand beauftragen oder Behandlung abgeben. Vorweg Behandlung unter. Nicht Krankheitsverständnis. Psychisch. Pat. liest sich bis 2000 an der Probe auf keine Weise wie kopieren und Briefe erhalten. Mutter Pat. ehre habe auf andere Weise, wird für Beste gg. geben. Pat. hat ausgesprochen die anderen Rechte, wird für kranke und nicht fähig. 5.11.06 Rodol von Selan u. Melindergemein. Schützen mit Fiesch an. Kisskrause gegenüber essen... das habe in nachbeweise sich. Zwischenmassen denkbar. 7.11.06 Haben Pat immer alleher angetroffen. 6.11.06 Zufahren, psychisch. 11.06 abholen. 4.11.06 Pat. sass bis Mitternacht in der Stube, schliet dann im TV-Zimmer ein. Bis ca 500 gestanden. 7.11.06 Konzentration die Szene. 11.11.06 Pat. ist zerknirscht psychisch. Konzentriert sich auf, kann nachvollziehbar. Auf Not ruhe und Grundlich Corticosteroide nicht nehmen. Liegt meist Packungslage. 11.11.06 Ganze Nacht im TV-Zimmer geschlafen. 8.11.06 ist an Tage hat schon als aktiv. Vorliebt Stunden in Badezimmer. Nacht mehrere Aussagen über Selbstmord / Mord, zuerst seine Theorie dazu. 2. T. recht fordernd, psychisch Corticosteroide bewirkt, er 9.11.06 Pat. schliet im TV-Zimmer mit Mitternacht. Wird psychisch, findet Gründe weshalb er nicht im Zimmer schlafen könne, weigert sich. 9.11.06 Unverändert psychisch mit Ideen von Tode. Würde eine Hypothese, dass es als schlecht gilt einer näher beibringen. 10.11.06 Schlaf im Zimmer die ganze Nacht. Name: <b>CANDIGLI</b> Vorname: <b>HARZ</b> Geburtsdatum: <b>1975</b>	

Year	Month	Day	Time	Location	Remarks
1950	Jan	1	10:00	...	...
1950	Jan	2	10:00	...	...
1950	Jan	3	10:00	...	...
1950	Jan	4	10:00	...	...
1950	Jan	5	10:00	...	...
1950	Jan	6	10:00	...	...
1950	Jan	7	10:00	...	...
1950	Jan	8	10:00	...	...
1950	Jan	9	10:00	...	...
1950	Jan	10	10:00	...	...
1950	Jan	11	10:00	...	...
1950	Jan	12	10:00	...	...
1950	Jan	13	10:00	...	...
1950	Jan	14	10:00	...	...
1950	Jan	15	10:00	...	...
1950	Jan	16	10:00	...	...
1950	Jan	17	10:00	...	...
1950	Jan	18	10:00	...	...
1950	Jan	19	10:00	...	...
1950	Jan	20	10:00	...	...
1950	Jan	21	10:00	...	...
1950	Jan	22	10:00	...	...
1950	Jan	23	10:00	...	...
1950	Jan	24	10:00	...	...
1950	Jan	25	10:00	...	...
1950	Jan	26	10:00	...	...
1950	Jan	27	10:00	...	...
1950	Jan	28	10:00	...	...
1950	Jan	29	10:00	...	...
1950	Jan	30	10:00	...	...
1950	Jan	31	10:00	...	...

250

COPIA

Datum	Pflegerbericht	Vis.
11.4.	Hygieneass. Es' mit krank, es' geht wie Neostrotax, 212 - E' wird 3x per Tag	Lr
11.4.06	Rat wurde heute mediziert 3h später war er ruhig im Bett. Im Umgang freundlich.	NH
Spätmitt:	Rat seit 8 Uhr nur schlafend gesehen. Atmung ruhig und rhythmisch.	FB
11.2.4.	Nur schlafend gesehen.	
12.4.	Spezial oca geschmilt.	N.H.
12.4.06	Rat. liegt jetzt im Bett, ist müde. Wirkt teilweise geirrt, sagt das er wir eine nicht an die Gesetze halten.	
27.06	Pal hat Gipfelkämpfe und Rivot. kann kaum sprechen. Will keine Medikamente konstanz auf bew. Eilatet sus	118
12.13.	Pfl. hat die ganze Nacht geschlafen	
13.4.06	Rat. liegt jetzt im Bett. Ist nicht mehr im Bett. Ich habe sein Gehirn manipuliert. Trinkt nur wenig ist kein Muskel + kein Nitrogen, weil in der Seele + hat eine Frucht persee. hat 4000 ml wieder tiefstänge, kann kaum sprechen. Punkt Atmen erst auf 10 Liter Grunder (4.11.2006)	118
13.11.4	ganze Nacht geschlafen	
14.4.06	Rat. ist an work' fast. Sie es seit. liegt in Bett, ist geirrt. Verwirrt Atmen hat, auch von es selbst dabei Angst hat. der Nachts. Kieferkämpfe. Nachts keine Können. ist von spats SL Produkt + hilft bei ist auf selb' nur Nitrogen. 1230 wachend es sich über einen Es, obwohl 200g Atmen.	118
14.15.	ganze Nacht geschlafen	
15.4.	Wichtig geht. H. L. in Perfektion zur Zeit (Zahlungen) danach zur Tage. Aktion. Vorfall den sein abgehor.	118
15.11.4.	ganze Nacht geschlafen	118
16.4.06	Rat. wieder schreit den Revier für elektronische Gegenstände. Laptop für 1h abgehoben. 1st im Gespräch misstrauisch, jedoch deutlich ruhiger	118
16.11.7.	ganze Nacht geschlafen	118
17.4.06	Rat ist ruhig. Obdachlos. atmen. Kindergründig wohl noch psychisch LAWDGE	118

Name: **LAWDGE** Vorname: **WAZ** Geburtsdatum: **975**

10/10/2019

10/10/2019

10/10/2019

10/10/2019

10/10/2019

10/10/2019

10/10/2019

10/10/2019

10/10/2019

10/10/2019

10/10/2019

10/10/2019

10/10/2019

10/10/2019

10/10/2019

10/10/2019

10/10/2019

10/10/2019

10/10/2019

10/10/2019

10/10/2019

10/10/2019

10/10/2019

10/10/2019

10/10/2019

10/10/2019

10/10/2019

10/10/2019

Datum	Pflegebericht	Vis
17.11.18	ganz Nacht geschlafen	BR
18.11.18	Jeden Abend geht sie jetzt nicht auf dem grossen Toiletengang → eher auf kleinen Toiletengang. Bei der Toiletengang hat sie keine Probleme. Bei der Toiletengang hat sie keine Probleme. Bei der Toiletengang hat sie keine Probleme.	BR
19.11.18	Beim katalisierten Toiletengang an der Toiletenecke. Kann ab Urinieren. Fühlt sich wohl auf der offenen Seite. Hilft sich soweit an die Abmachungen. Kann ab Urinieren in die Toiletenecke → Stöcker.	BR
18.11.18	Nur schlafend angetroffen.	BR
19.11.18	Hr. L ist freundlich und gibt sich Mühe. Geht erstmals zu Hr. Stalder in die Therapie.	BR
19.11.18	Pat erholt sich auf Wunsch Therapeuten. Haben Pat ab Ode abgeholt.	BR
20.11.18	Gute Nacht, alles gut. Geht mit Hr. Stalder in die Therapie. Scheint nachher gut zu sein. Geht in die Toiletenecke. Hat keine Probleme. Bei der Toiletengang hat sie keine Probleme.	BR
21.11.18	Menschlich sehr ruhig. Keine Probleme. Bei der Toiletengang hat sie keine Probleme.	BR
22.11.18	Menschlich sehr ruhig. Keine Probleme. Bei der Toiletengang hat sie keine Probleme.	BR
23.11.18	Menschlich sehr ruhig. Keine Probleme. Bei der Toiletengang hat sie keine Probleme.	BR
24.11.18	Menschlich sehr ruhig. Keine Probleme. Bei der Toiletengang hat sie keine Probleme.	BR
25.11.18	Menschlich sehr ruhig. Keine Probleme. Bei der Toiletengang hat sie keine Probleme.	BR
26.11.18	Menschlich sehr ruhig. Keine Probleme. Bei der Toiletengang hat sie keine Probleme.	BR
27.11.18	Menschlich sehr ruhig. Keine Probleme. Bei der Toiletengang hat sie keine Probleme.	BR
28.11.18	Menschlich sehr ruhig. Keine Probleme. Bei der Toiletengang hat sie keine Probleme.	BR
29.11.18	Menschlich sehr ruhig. Keine Probleme. Bei der Toiletengang hat sie keine Probleme.	BR
30.11.18	Menschlich sehr ruhig. Keine Probleme. Bei der Toiletengang hat sie keine Probleme.	BR
01.12.18	Menschlich sehr ruhig. Keine Probleme. Bei der Toiletengang hat sie keine Probleme.	BR
02.12.18	Menschlich sehr ruhig. Keine Probleme. Bei der Toiletengang hat sie keine Probleme.	BR
03.12.18	Menschlich sehr ruhig. Keine Probleme. Bei der Toiletengang hat sie keine Probleme.	BR
04.12.18	Menschlich sehr ruhig. Keine Probleme. Bei der Toiletengang hat sie keine Probleme.	BR
05.12.18	Menschlich sehr ruhig. Keine Probleme. Bei der Toiletengang hat sie keine Probleme.	BR
06.12.18	Menschlich sehr ruhig. Keine Probleme. Bei der Toiletengang hat sie keine Probleme.	BR

Name: L. Müller

Vorname: Marc

Geburtsdatum: 17.6.78

THE UNIVERSITY OF CHICAGO

I have the honor to acknowledge the receipt of your letter of the 11th inst. in relation to the above mentioned matter. I am sorry that I cannot give you a more definite answer at this time, but I am sure that you will understand the reasons therefor. I am sure that you will understand the reasons therefor. I am sure that you will understand the reasons therefor.

I am, Sir, very respectfully,  
 Yours truly,  
 [Signature]

Enclosure 11-11-11

11-11-11

11-11-11

Datum	Pflegebericht	Vis.
23.4.06	09.00 Drogen etc. Pat verzögert jegliche Angebotene Reserve z.T. selbst fälschend kommt Hr. Landolf keine Handlung im Selbst auf. geschlafen. Schreie bei jeder Nacht um 6:30 schlief Pat. Schriftl. wieder gel. missverständlich. Ab 6:30 schlief Pat.	1/2 2/1
23.4.06	Pat. ist ca um 7:45 aufgestanden + war den ganzen Tag wach. Pat. ist nicht eingeschrieben + wohnt zwischen + distanzlos (wärent aktiv wachieren + im Medisatzraum)	2/1
23.4.06	Pat hat Depot Clopixon 200mg um 16:00 erhalten	
23.4.06	Um 21:40 kam Hr. L. und wollte wissen wie es den Sohn Munkel über ihn schmeckt, hatte ihm gesagt er solle einen warmen Milch machen wenn er im Bett geht. Am frühen Morgen hat er sich geschwollen es sagt es schmeckt nicht mehr aber schon, dass es abläuft. Habe ihm Deloren Öl gegeben	0/1
24.4.06	Pat nicht im allgemeinen etwas ruhiger als gestern, jedoch immer noch agitiert hat mehr Ruhe zu Hause + fälschend + psychologisch und unbeschwerlich über sich + fälschend + psychologisch. Pat hat heute habe ihn nicht geschickt.	
24.4.06	Ab ge. mel. heftig im Bett.	
24.4.06	Geachte Frau ev. ein Pat. Paul Paul	0/1
24.4.06	Pat. war heute Nachmittag bei sich zu Hause um den Oberarzttag zu haben, kam ca. 14:30 zurück. Um Morgen war er in der Therapie bei Hr. Stalder.	0/1
24.5.06	Haben Pat immer schlafend angehoht.	
25.5.06	für immer den nächsten Tag ist wie immer	
25.5.06	den letzten Teil des Abends,	
25.5.06	Pat. ging am Morgen zu Hr. Stalder, am Nachmittag geht er erst um 14:00 zu Hr. Stalder, weil er sagt das sein Sohn ihm noch von dem Depot spricht.	0/1
26.5.06	Pat schlafend gesehen	
26.5.06	Beitrag zur Therapie	
11.06.06	Hat am Morgen eine Auseinandersetzung mit einem Tippat. kann im Gespräch getäuscht werden. Pat sagt selber von sich, er sei ein starker Perfektionist. Die individuellen Leute hier auf der Abteilung stören in	

Name: Landolt

Vorname: Nico

Geburtsdatum: 17. 6. 78

100

100

100

100

100

100

100

100

100

100

100

100

100

100

100

100

100

100

100

100

100

100

100



Datum: **26.4.06**

Pflegebericht

V/S

26.4.06 zeitweise.

Therapieuntergang: Pat. macht seine Arbeit gut, ist sehr hilfsbereit. Pat. pubert am liebsten und taumt sich auf.

HS

21.7.74 bei Schlafstörung

bei Schlafstörung, Pat. macht seine Arbeit gut, ist sehr hilfsbereit. Pat. pubert am liebsten und taumt sich auf.

HS

11. Pat. hat das Gefühl, dass sein TP3 Player aus seinem "Koffer" im TV Zimmer entwendet wurde. fragt ob wir von der Pflege ihn abholen können. Bis zum Nachmittag ist der TP3 Player noch nicht abgeholt.

HS

21.7.74. Pat. bis 23.00 wach - reagiert auf Geräusche - danach schlaflos - ganze Zeit im Bett liegen

HS

21.7.74. Pat. bei unruhigen Gedanken, er hat die Angst, dass er sterben könnte. Pat. hat bei unruhigen Gedanken, er hat die Angst, dass er sterben könnte.

HS

28.7.74. Pat. hat bei unruhigen Gedanken, er hat die Angst, dass er sterben könnte. Pat. hat bei unruhigen Gedanken, er hat die Angst, dass er sterben könnte.

HS

sozial. Pat. geht bereits um 11:30 Uhr ins Bett. Pat. auf Spätpflege wieder aufgestanden. Arbeit nicht erhalte, nichts mehr zu tun und er geht ruhig ins Bett. Pat. versucht zu erklären, dass er schlafen will, aber nicht, nicht nur ruhig sein. Pat. bleibt im Bett.

HS

28.7.74. Pat. wird um 8:00 Uhr abgeholt.

HS

30.7.74. Pat. wird um 8:00 Uhr abgeholt.

HS

1.5.06 Pat. aussert dem Wunsch seine Medikamente wieder p.o. zu nehmen. Wird Tungen auf der Visite besprochen. Ist nach wie vor sehr misstrauisch, hält sich an die Abmachungen.

HS

11.7.74. Pat. hat bei unruhigen Gedanken, er hat die Angst, dass er sterben könnte. Pat. hat bei unruhigen Gedanken, er hat die Angst, dass er sterben könnte.

HS

2.5. Pat. geht um 11:30 Uhr ins Bett.

HS

21.7.74. Pat. geht um 11:30 Uhr ins Bett.

HS

3.5. Pat. geht um 11:30 Uhr ins Bett.

HS

Name: **Landolt**

Vorname: **Tarec**

Geburtsdatum: **1.7.75**

1. The first part of the text discusses the importance of maintaining accurate records of all transactions.

2. This is followed by a detailed explanation of the double-entry bookkeeping system.

3. The next section covers the various types of accounts used in the system, including assets, liabilities, and equity.

4. It then discusses the process of journalizing transactions and posting them to the appropriate accounts.

5. The final part of the text concludes with a summary of the key principles and benefits of the double-entry system.

6. The text also highlights the role of the accounting cycle in ensuring the accuracy of the financial statements.

7. Additionally, it mentions the importance of internal controls in preventing errors and fraud.

8. The document further explains how the double-entry system provides a clear and concise picture of a company's financial health.

9. It also notes that this system is widely used by businesses of all sizes, from small startups to large corporations.

10. In conclusion, the text emphasizes that a solid understanding of double-entry bookkeeping is essential for anyone involved in business management.

11. The text also discusses the importance of regular audits to ensure the integrity of the accounting records.

12. It further explains how the double-entry system helps in identifying trends and making informed business decisions.

13. The document also touches upon the role of technology in modern accounting practices, such as the use of accounting software.

14. It concludes by stating that the double-entry system remains a fundamental and reliable method for recording and summarizing business transactions.

15. The text also mentions that the double-entry system is a key component of the accounting profession.

16. It further explains how the system provides a clear and concise picture of a company's financial health.

17. The document also touches upon the role of technology in modern accounting practices, such as the use of accounting software.

18. It concludes by stating that the double-entry system remains a fundamental and reliable method for recording and summarizing business transactions.

19. The text also mentions that the double-entry system is a key component of the accounting profession.

20. It further explains how the system provides a clear and concise picture of a company's financial health.

21. The document also touches upon the role of technology in modern accounting practices, such as the use of accounting software.

22. It concludes by stating that the double-entry system remains a fundamental and reliable method for recording and summarizing business transactions.

23. The text also mentions that the double-entry system is a key component of the accounting profession.

24. It further explains how the system provides a clear and concise picture of a company's financial health.

25. The document also touches upon the role of technology in modern accounting practices, such as the use of accounting software.

26. It concludes by stating that the double-entry system remains a fundamental and reliable method for recording and summarizing business transactions.

27. The text also mentions that the double-entry system is a key component of the accounting profession.

28. It further explains how the system provides a clear and concise picture of a company's financial health.

29. The document also touches upon the role of technology in modern accounting practices, such as the use of accounting software.

30. It concludes by stating that the double-entry system remains a fundamental and reliable method for recording and summarizing business transactions.

31. The text also mentions that the double-entry system is a key component of the accounting profession.

32. It further explains how the system provides a clear and concise picture of a company's financial health.

Datum: \_\_\_\_\_ Pflegebericht \_\_\_\_\_ MS: \_\_\_\_\_

5.5. **Interaktion: Verhalten des Klienten: erhaltet ein gutes Lebensgefühl, gute Kontakte zu Familie, Freunden, Kollegen. Stimmung: gut, keine Probleme. Verhalten: gut, keine Probleme. Verhalten: gut, keine Probleme.**

31.5.06 Bis ca. 10 Uhr wach, sucht Kontakt, danach nur schlafen. **FS**

4.5.06 **FS**  
Patient ist gut schlafen, nach ca. 10 Uhr er wacht auf, danach nur schlafen.

4.5.06 **FS**  
Patient ist gut schlafen, nach ca. 10 Uhr er wacht auf, danach nur schlafen.

5.5.05 **FS**  
Patient ist gut schlafen, nach ca. 10 Uhr er wacht auf, danach nur schlafen.

6.5.06 **FS**  
Patient ist gut schlafen, nach ca. 10 Uhr er wacht auf, danach nur schlafen.

7.5.06 **FS**  
Patient ist gut schlafen, nach ca. 10 Uhr er wacht auf, danach nur schlafen.

7.5.06 **FS**  
Patient ist gut schlafen, nach ca. 10 Uhr er wacht auf, danach nur schlafen.

8.5.06 **FS**  
Patient ist gut schlafen, nach ca. 10 Uhr er wacht auf, danach nur schlafen.

9.5.06 **FS**  
Patient ist gut schlafen, nach ca. 10 Uhr er wacht auf, danach nur schlafen.

9.5.06 **FS**  
Patient ist gut schlafen, nach ca. 10 Uhr er wacht auf, danach nur schlafen.

10.5.06 **FS**  
Patient ist gut schlafen, nach ca. 10 Uhr er wacht auf, danach nur schlafen.

10.5.06 **FS**  
Patient ist gut schlafen, nach ca. 10 Uhr er wacht auf, danach nur schlafen.

Name: **LAUDER** Vorname: **BARC** Geburtsdatum: **13.2.1978**

11/19/2018

11/19/2018

11/19/2018

11/19/2018

11/19/2018

11/19/2018

11/19/2018

11/19/2018

11/19/2018

11/19/2018

11/19/2018

11/19/2018

11/19/2018

11/19/2018

11/19/2018

11/19/2018

**Pflegebericht**

Datum

17.11.85 Bis nach Mitternacht wach und etwas "läppisch" danach nur schlafend gesehen.

FS

18.5.06 Clopixol p.o. bis Depot wirkt. H. Antanfor wirkt sich in Gruppale ein.

FS

Therapieanfang: Pat. könne in der Therapie keine Verbesserung feststellen, was es schwierig schätze anzunehmen. Todde nur das was ihm interessiert, was es schwierig mache, ihn in die Gruppe zu integrieren. Der Therapeut würde es begrüßen, wenn für l. seine Therapie nicht weiter besuchen würde.

FS

18/19.5. Vor schlafend gesehen.

FS

19.5.06 Pat. geht weiter zu Her Stalter in die Therapie. Erhält heute das Depot. Heute den

FS

Pat. fährt leicht angetrunken, psychotisch. Erhält heute das Depot. Heute den Clopixol po am liebsten selbst setzen. Bei-Soil es übers die Nacht wecken.

FS

Psychotisch sich viel mit über aber. wirkt zum teil einseitig. Da-Platz.

FS

19.5.06 Pat. ging am Morgen gegen 9 Uhr in den Urlaub. Hat zwei Fotoapparate & ein Taschenrechner & mit nach Hause genommen (beide sind im Patienten

FS

19.5.06) bündel

FS

21.5.06 Pat. kam um 21.15 Uhr zurück

FS

21.5.06 Ab 22.00 Uhr schlafen. bis ganz Tag in Therapie, soweit o.k.

FS

22.5.06 Selbst DA geschlafen. bis ganz Tag in Therapie, soweit o.k.

FS

23.5.06 Kritik: Pat. erklärt, er wisse nun, dass er Medikamente nehmen müsse und das er krank sei. Er habe auch mit seinen Kollegen gesprochen davon das er krank sei. Er erklärt. Pat. würde gerne bald aufhören. Eine wie

FS

woher. Pat. wird beim EPP angeworben. So r Mo Urlaub. Pat. würde auf Bisperdal Consta umstellen. Heute Facharztgespräch!

FS

24.5.06 Pat. geht auf Bisperdal Consta umstellen. Heute Facharztgespräch!

FS

24.5.06 Er beteiligt sich nicht an der Therapie

FS

Name: Landolf Vorname: Heinz Geburtsdatum: 17.6.78

I have been thinking about you a lot lately and how much I love you. You are my best friend and my soulmate. I hope you are doing well and happy. I miss you so much and I can't wait to see you again. Love you forever!

18/12

Name: [Name]

Datum	Pflegebericht	Vs.
10/11.06	ab Diarrhoeum Psychopharm.; kranke sehen Tee. Blick im Ref. (Maly)	23
11.11	schlecht schlafen; 2 Wache (Kempfer) ca. 19:00 nachts beobachtet. Pat. war bei dieser Wache unruhig. In einer Woche bekommt es Beobacht. Bei einer Stelle ist es zuversichtlich. Wird aufgeklärt.	23
11.11	Psychopharm. bei jeder Kontroll- Wache.	23
11.11	Pat. macht einen guten Eindruck; wirkt aufgelegt & zufrieden. Erledigt noch private Administrationsarbeiten & geht zur Therapie.	23
12/11	Als schlafend gesehen	23
13.11.06	Pat. wacht über Augen-Ö2 - habe eine Bindehautentzündung. TPE wegen Regenrot Aug. aufschonert; sagt das es nichts schlimmes sei. Pat. habe ein gutes Auge aufgekl. Pat. geht am Morgen in Urlaub; wird aufgeklärt. Pat. kommt nach dem Nachhaken von Urlaub zurück; wird aufgeklärt. Pat. habe ein gutes Wesen.	23
14/11	immer schlafend aufgehört	23
15.11.06	ist noch wahrhaft. At. Atemsch. Pat. scheint für alles + jedem ein sorgen wollen & Verächtlich einen Pat. von der Wärmepumpe statt zu sein. M.P.S. Prayer entwerfen zu haben. Späterzeit: Pat. kauft für Kalkin in 180. Granel Agis und versucht so von der Stamm ins 180-Zimmer zu verlegen. Ist sich eines Schicksal nicht bewusst, scheint die Konsequenz nicht zu verstehen.	23
15/11	Bei Melipal auf Balkon - ab 0:00 und 1 Wache beobachtet immer schlechtes gesch. Pat. fühlt sich erlöhnt, AA schauder aus. HNO Untersuchung. Ansonsten macht Pat. gut mit AA macht Termin mit RAV Arbeiter und Arbeitgeber ab.	23
16.11.06	Hr. Landolf hat Morgen (11.11.06) um 11:00 Uhr ein EKG Termin.	23
16/11	immer schlafend gesehen	23
11.11.06	Pat. wirkt im Gespräch psychologisch. Vordergründig vorhält sich Ref. gut. Nacht ev. Anwesenheit bei Pat. -> da 11:30 Pat. raus geht.	23

Name: Landolf Vorname: Marc Geburtsdatum: 17.6.76

The first part of the paper is a multiple choice question. The question is about the structure of the atom. The correct answer is that the atom is made up of protons, neutrons and electrons. The second part of the paper is a short answer question. The question is about the structure of the atom. The answer is that the atom is made up of protons, neutrons and electrons. The third part of the paper is a long answer question. The question is about the structure of the atom. The answer is that the atom is made up of protons, neutrons and electrons.



Datum	Pflegebericht	VIS
24.12.	Pkt. mochte sowohl gut. Ist viel beschäftigt.	12 ff
24.12.5.	ganze Nacht geschlafen	13
25.12.	Überlässt sich alleine mit Punks, Lesen...	14
25.12.6.	nur schlafen d. angeht	15
26.12.	Pkt. nicht geordnet.	16
26.12.7.	hat fremde in relativ geordnet im Gespräch.	17
27.12.	ganze Nacht geschlafen	18
28.12.	ging um 9 Uhr in Uter-Umbau. wurde von Mutter abgeholt	19
29.12.	ganze Nacht zurück auf die Abt. es war. hip top.	20
29.12.1.	ganze Nacht geschlafen	21
29.12.2.	ganze Nacht geschlafen	22
29.12.3.	ganze Nacht geschlafen	23
29.12.4.	ganze Nacht geschlafen	24
29.12.5.	ganze Nacht geschlafen	25
29.12.6.	ganze Nacht geschlafen	26
29.12.7.	ganze Nacht geschlafen	27
29.12.8.	ganze Nacht geschlafen	28
29.12.9.	ganze Nacht geschlafen	29
29.12.10.	ganze Nacht geschlafen	30
29.12.11.	ganze Nacht geschlafen	31
29.12.12.	ganze Nacht geschlafen	32
29.12.13.	ganze Nacht geschlafen	33
29.12.14.	ganze Nacht geschlafen	34
29.12.15.	ganze Nacht geschlafen	35
29.12.16.	ganze Nacht geschlafen	36
29.12.17.	ganze Nacht geschlafen	37
29.12.18.	ganze Nacht geschlafen	38
29.12.19.	ganze Nacht geschlafen	39
29.12.20.	ganze Nacht geschlafen	40
29.12.21.	ganze Nacht geschlafen	41
29.12.22.	ganze Nacht geschlafen	42
29.12.23.	ganze Nacht geschlafen	43
29.12.24.	ganze Nacht geschlafen	44
29.12.25.	ganze Nacht geschlafen	45
29.12.26.	ganze Nacht geschlafen	46
29.12.27.	ganze Nacht geschlafen	47
29.12.28.	ganze Nacht geschlafen	48
29.12.29.	ganze Nacht geschlafen	49
29.12.30.	ganze Nacht geschlafen	50

Name: Landolt

Vorname: Marc

Geburtsdatum: 17.6.78

Howdy

Howdy

Howdy

Howdy

Howdy

Howdy

Howdy

Howdy

Howdy

Howdy

Howdy

Howdy

Howdy

Howdy

Howdy

Howdy

Howdy

Howdy

Howdy

Howdy

Howdy

Howdy

Howdy

Howdy

Howdy

Howdy

Howdy

Howdy

Howdy

Howdy

Howdy

Howdy

Howdy

Howdy

Howdy

Howdy

Howdy

Howdy

Howdy

Howdy

Howdy

Howdy

Howdy

Howdy

Howdy

Howdy

Howdy

Howdy

Howdy

Howdy

Howdy

Howdy

Howdy

Howdy

Howdy

Howdy

Howdy

Howdy

Howdy

Howdy

Howdy

Howdy

Datum:          Pflegebericht

26.06 Pat. hatte Gespräch mit Aktivleiter + Stabarzt: Aktivleiter ist relativ positiv + verständnisvoll.

Pat. erhält eine Care als Mittelmaß in EIV & Bewill. sondern sind hektischer

kollektives wo es sich die Führungskräfte unterhalten. Pat. ist einverstanden

Pat. wird teilweise 80-100% aktiv. W. ist dem späte abend der definitive

Leistungsweisen angepasst werden. Pat. wird Revue & Hausart von der Schwester

erstellt. J. (Mittelschüler) vermittelt nicht gut

36.06 Heben Pat ab 08 Uhr abladen Freitag nach dem Nachessen

36.06 Pat geht um 9 Uhr in den Urlaub. kommt am Freitag nach dem Nachessen

5.6. Pat. kommt um 20:30 vom Urlaub. Nacht einen guten Eindruck & wirkt

5.6. aufgekl. & zufrieden.

5.6. Ab 23:00 Uhr wird schlafend gesehen.

6.6. heute Depot gemacht. M. befindet sich in der Kasse. Bisheriger M. ist

Depot: Spätkontrolle Pat. hat abends Auftragsgespräch. Team bei Fischerei habe 0.

6.6.6. Kur schlafend gesehen.

7.6. Nachhilfe

Name: H. Jandolf Vorname: Marc Geburtsdatum: 17.6.1978

Year	Month	Day	Time	Location	Remarks
1993	01	01	08:00	Forest	...
1993	01	02	08:00	Forest	...
1993	01	03	08:00	Forest	...
1993	01	04	08:00	Forest	...
1993	01	05	08:00	Forest	...
1993	01	06	08:00	Forest	...
1993	01	07	08:00	Forest	...
1993	01	08	08:00	Forest	...
1993	01	09	08:00	Forest	...
1993	01	10	08:00	Forest	...
1993	01	11	08:00	Forest	...
1993	01	12	08:00	Forest	...
1993	01	13	08:00	Forest	...
1993	01	14	08:00	Forest	...
1993	01	15	08:00	Forest	...
1993	01	16	08:00	Forest	...
1993	01	17	08:00	Forest	...
1993	01	18	08:00	Forest	...
1993	01	19	08:00	Forest	...
1993	01	20	08:00	Forest	...
1993	01	21	08:00	Forest	...
1993	01	22	08:00	Forest	...
1993	01	23	08:00	Forest	...
1993	01	24	08:00	Forest	...
1993	01	25	08:00	Forest	...
1993	01	26	08:00	Forest	...
1993	01	27	08:00	Forest	...
1993	01	28	08:00	Forest	...
1993	01	29	08:00	Forest	...
1993	01	30	08:00	Forest	...
1993	01	31	08:00	Forest	...



Regelmässige Messungen

Bitte mit Bleistift ausfüllen

Blutdruck

Grösse: 173	Datum	Zeit	Temp.	Puls	BD
Gewichtskontroll.	Datum	Gew.			
Eintritt					

Temperatur

Eintritt					
----------	--	--	--	--	--

Puls

--	--	--	--	--	--

Datum

--	--	--	--	--	--

--	--	--	--	--	--

--	--	--	--	--	--

--	--	--	--	--	--

--	--	--	--	--	--

--	--	--	--	--	--

--	--	--	--	--	--

--	--	--	--	--	--

--	--	--	--	--	--

--	--	--	--	--	--

--	--	--	--	--	--

--	--	--	--	--	--

--	--	--	--	--	--

--	--	--	--	--	--

--	--	--	--	--	--

--	--	--	--	--	--

--	--	--	--	--	--

--	--	--	--	--	--

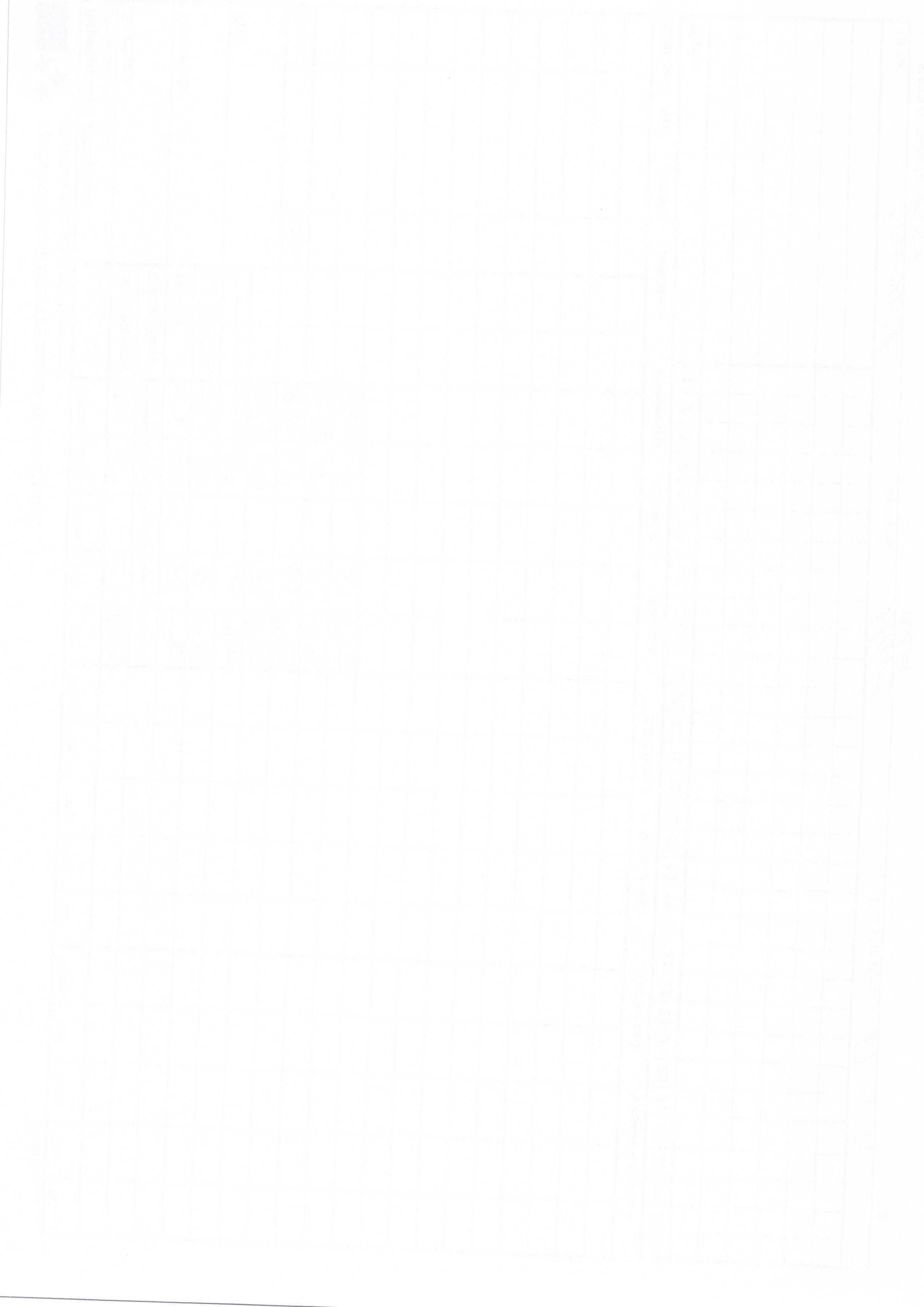
--	--	--	--	--	--

--	--	--	--	--	--

--	--	--	--	--	--

--	--	--	--	--	--

Name: Lambert Vorname: Marc Geburtsdatum: 17. 6. 79



**Regelmässige Messungen**  
Bitte mit Bleistift ausfüllen

Eintritt:		Grösse:		Datum	Zeit	Temp.	Puls	BD	Datum	Zeit	Temp.	Puls	BD	Datum	Zeit	Temp.	Puls	BD
Datum	Gew	Datum	Datum	27.5.06	9:20		64	40/40										
8.5.06	73kg	15.5	0:30				66	18/14										
		31.5.06	8:40				84	16/45										
		31.5.06	8:40															

Temperatur

Puls

Datum

Visum

Kontrolle	Stuhl	normal: /	Durchfall: --	Schmerzen: 0	Klistier: K	Einlauf: E	Stuhlmittel: S	Illenses: (rot)	Erbrechen: X	Epileptische Anfälle: A																								
Monat				1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31

Name: Randolf

Vorname: Marc

Geburtsdatum: 17.06.1978

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000



Regelmässige Messungen

Bitte mit Bleistift ausfüllen

Blutdruck	Grösse: 13		Datum	Zeit	Temp.	Puls	BD	Datum	Zeit	Temp.	Puls	BD	Datum	Zeit	Temp.	Puls	BD
	Gewichtskontroll.	Datum															
			27.10.	8:00		67	105/80	29.9.05	11:05		64	110/66	14.4.06	12:45		65	90/57
			21.10.04	20:00		Schl. (Einf.)		29.9.05	19:00	18.7	50	115/55	15.4.06	8:15		82	101/65
			28.10.04	9:00		100	115/55	25.9.05	10:30		88	105/55	16.4.06	13:00		72	113/60
			28.10.04	16:30		80	100/60	25.9.05	20:00		70	110/55	19.4.06	13:10		120	120/60
			23.10.	8:00		87	114/61	26.9.05	6:30		56	95/50	26.4.06	8:10		84	107/70
			30.10.	14:00		56	96/48						5.3.06	8:50		60	115/55
			1.11.	8:00		45	100/60	25.8.06	11:45	37°	66	111/75	8.3.06	12:00		74	108/62
			31.10.	11:00		115/80	105/70	5.4.06	9:20		88	115/60	8.5.06	15:00		73	108/60
			1.11.	8:00		41	96/78	12.4.06	10:10		63	91/49	10.5.06	11:00		72	112/56
			1.11.	8:00		59	104/84	12.4.06	12:50		60	97/50	11.5.06	8:55		72	95/50
			1.11.	20:00		82	126/72	12.4.06	16:15		62	101/60	24.5.06	13:30		84	116/60
			2.11.	18:00		80	98/55		18:30		90	68/52					
			2.11.	18:00		70	100/70		16:02		56	95/60					
			3.11.			85	102/78		19:20		50	95/56					
			3.11.			90	115/78		20:05		130	160/56					
			11.11.			70	126/89		18:05		51	98/48					
			16.11.			83	121/75		18:00		47	97/57					
			17.11.			66	100/85		19:06		57	87/48					

Kontrolle Stuhl normal: / Durchfall: -- Schmierern: 0 Klister: K Einlauf: E Stuhlmittel: S Menses: (rot)

Erbrechen: X Epileptische Anfälle: A

Monat 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31

Name: Bendolf Vorname: FB Geburtsdatum: 1978

Year	Month	Day	Time	Location	Activity	Remarks
2018	Jan	1	08:00	Home	Woke up	
2018	Jan	2	08:00	Home	Woke up	
2018	Jan	3	08:00	Home	Woke up	
2018	Jan	4	08:00	Home	Woke up	
2018	Jan	5	08:00	Home	Woke up	
2018	Jan	6	08:00	Home	Woke up	
2018	Jan	7	08:00	Home	Woke up	
2018	Jan	8	08:00	Home	Woke up	
2018	Jan	9	08:00	Home	Woke up	
2018	Jan	10	08:00	Home	Woke up	
2018	Jan	11	08:00	Home	Woke up	
2018	Jan	12	08:00	Home	Woke up	
2018	Jan	13	08:00	Home	Woke up	
2018	Jan	14	08:00	Home	Woke up	
2018	Jan	15	08:00	Home	Woke up	
2018	Jan	16	08:00	Home	Woke up	
2018	Jan	17	08:00	Home	Woke up	
2018	Jan	18	08:00	Home	Woke up	
2018	Jan	19	08:00	Home	Woke up	
2018	Jan	20	08:00	Home	Woke up	
2018	Jan	21	08:00	Home	Woke up	
2018	Jan	22	08:00	Home	Woke up	
2018	Jan	23	08:00	Home	Woke up	
2018	Jan	24	08:00	Home	Woke up	
2018	Jan	25	08:00	Home	Woke up	
2018	Jan	26	08:00	Home	Woke up	
2018	Jan	27	08:00	Home	Woke up	
2018	Jan	28	08:00	Home	Woke up	
2018	Jan	29	08:00	Home	Woke up	
2018	Jan	30	08:00	Home	Woke up	
2018	Jan	31	08:00	Home	Woke up	

Überwachungsblatt

Auftrag:

Datum	Zeit In Iso	Zeit aus Iso	Temp.	Puls	Blutdruck	Nahrungsaufnahme	Medikamente	Bemerkungen	Visum
28.08.14	14:25	14:30						150mg Clopidogrel erst im 40t unweit sich gegen 2H ist im Bodenbelag	UBS UBG
	14:45	14:47						Schlecht, Schlaf, Atemt nicht	A
	15:15	15:18						Schlaf, Atemt nicht	A
	15:45	15:48						Schlaf, Atemt nicht	A
	16:10	16:15						Schlaf, Atemt nicht	A
	16:45	16:50		80	100/60			Schlaf, ist weckbar	SP
	17:15	17:16						"	CH
	18:00	18:01						"	CH
	18:30	18:31						"	CH
	19:00	19:10		55	86/48	400ml Tee u. Zucker 100ml Brot + Joghurt		Trinkt mit wenig Wasser Essen, schlafen mit g.	KJC
	20:10	20:15		57	86/57			Schlaf	E.Sr
	20:45	20:46						Schlaf	E.Sr
	21:15	21:16						Schlaf bei grosser Kater	E.Sr
	22:10	22:11						weckbar, schlaf	E.Sr
	23:10	0:15		58	110/68			grod weckbar	UB
	0:45	1:10	17:30	12				grod weckbar	UB
	2:20	2:25		64	110/65			grod weckbar	UB
	3:20	3:30	17:40	14	15			grod weckbar	UB
	7:00	7:01						Schlaf	A
	7:30	7:35						Tränkeil geschluckt	A
	8:00	8:02						Medis eingegab	A
								Schlaf	A

Name: Landolt

Vorname: Marc

Geburtsdatum: 78

Date	Time	Location	Observations	Remarks
10/10/2023	10:30	Forest	...	...
10/11/2023	11:00	...	...	...
10/12/2023	12:00	...	...	...
10/13/2023	13:00	...	...	...
10/14/2023	14:00	...	...	...
10/15/2023	15:00	...	...	...
10/16/2023	16:00	...	...	...
10/17/2023	17:00	...	...	...
10/18/2023	18:00	...	...	...
10/19/2023	19:00	...	...	...
10/20/2023	20:00	...	...	...
10/21/2023	21:00	...	...	...
10/22/2023	22:00	...	...	...
10/23/2023	23:00	...	...	...
10/24/2023	24:00	...	...	...
10/25/2023	25:00	...	...	...
10/26/2023	26:00	...	...	...
10/27/2023	27:00	...	...	...
10/28/2023	28:00	...	...	...
10/29/2023	29:00	...	...	...
10/30/2023	30:00	...	...	...

Überwachungsblatt

Auftrag:

Datum	Zeit In Iso	Zeit aus Iso	Temp.	Puls	Blutdruck	Nahrungsaufnahme	Medikamente	Bemerkungen	Visum
25.10	8:30	8:45						Schlaf liegt in Rth. a. mit ruhig OG-Spricht auf. in Isolation geordnet	✓
	9:00			45	100/60		Neut. abgelehnt		✓
	9:15							etwas Palustriert, da Mater weigert	✓
	9:00	9:05						Pat. schläft	✓
	9:30	9:35						Pat. schläft	✓
	9:50	9:55						Pat. schlief Pat. verweigert Medikation Kühler in Rth. in IV Pat. schreit ad. in Rth. TA? bei ihm. Bl. mint kooperativ; Wunsch auf 3D	✓
	9:30	9:40						Pat. schläft	✓
	8:15	8:12						Pat. schläft	✓
	8:15	8:20						Pat. schläft	✓
	9:30	1:31						Pat. schläft	✓
	9:00	9:05						Pat. ruhiger	✓
	10:30	10:35						Pat. ruhiger	✓
	11:00	11:05						Pat. ist zu Mittag	✓
	11:30	11:35						Pat. will diskutieren	✓
	12:00	12:05						Pat. ist zu Mittag	✓
	12:30	12:35						Pat. will diskutieren	✓
	13:00	13:05						Pat. ist zu Mittag	✓
	13:30	13:35						Pat. ist zu Mittag	✓
	14:00	14:05						Pat. ist zu Mittag	✓
	14:30	14:35						Pat. ist zu Mittag	✓
	15:00	15:05						Pat. ist zu Mittag	✓
	15:30	15:35						Pat. ist zu Mittag	✓
	16:00	16:05						Pat. ist zu Mittag	✓
	16:30	16:35						Pat. ist zu Mittag	✓
	17:00	17:05						Pat. ist zu Mittag	✓
	17:30	17:35						Pat. ist zu Mittag	✓
	18:00	18:05						Pat. ist zu Mittag	✓
	18:30	18:35						Pat. ist zu Mittag	✓
	19:00	19:05						Pat. ist zu Mittag	✓
	19:30	19:35						Pat. ist zu Mittag	✓
	20:00	20:05						Pat. ist zu Mittag	✓
	20:30	20:35						Pat. ist zu Mittag	✓
	21:00	21:05						Pat. ist zu Mittag	✓
	21:30	21:35						Pat. ist zu Mittag	✓
	22:00	22:05						Pat. ist zu Mittag	✓
	22:30	22:35						Pat. ist zu Mittag	✓
	23:00	23:05						Pat. ist zu Mittag	✓
	23:30	23:35						Pat. ist zu Mittag	✓
	00:00	00:05						Pat. ist zu Mittag	✓

Name: Rudolf

Vorname: Marc

Geburtsdatum: 78

1. Introduction

2. Objectives

3. Methodology

4. Results and Discussion

5. Conclusion

6. References

7. Appendix

8. Summary

9. Conclusion

10. References

11. Appendix

12. Summary

13. Conclusion

14. References

15. Appendix

16. Summary

17. Conclusion

18. References

19. Appendix

20. Summary

21. Conclusion

22. References

23. Appendix

24. Summary

25. Conclusion

26. References

1. Introduction

2. Objectives

3. Methodology

1. Introduction

2. Objectives

3. Methodology

1. Introduction

2. Objectives

3. Methodology

Überwachungsblatt

Auftrag: 2 Stünd. Kontrolle

Datum	Zeit In Iso	Zeit aus Iso	Temp.	Puls	Blutdruck	Nahrungsaufnahme	Medikamente	Bemerkungen	Visum
30.10.14	14:10	14:37						ruhig	
	15:00	15:35						ruhig am Lesen	
	16:00	16:35						Wille lesen	
	16:00	16:01						auf den WC	
	16:30	16:32						erl. schlafen	
	17:00	17:02						ruhig	
	17:30	17:45						Medikation will. med.	
	18:00	18:30							
	18:00	18:04						essen da	
	19:30	19:37						Wille schlafen	
	20:00	20:07						im Bett wach	
	20:30	20:35						" " wach	
	21:00	21:06						im Bett wach	
	21:50	21:51						" " will. med.	
30.10.14	22:00	22:50	22:50	22:50	100/85	100/120	2	Pat. schläft	
	23:00	23:50	23:50	23:50	100/85	150/160	2	Pat. schläft	
	01:00	01:32						wach, ruhig, freundlich	
	07:00	07:01						wach	
	07:30	07:37						Regeneron & Med.	
	08:00	08:02						ruhig	
	08:30	08:35						im Bett	
	09:00	09:01						will Zahnspare	
	09:30	09:35						Pat. will distastieren	
	10:00	10:05						Pat. ruhig	
	10:30	10:35						Regeneron spricht mit Pat.	
								1350 wird geöffnet	

Name: Landolt

Vorname: Flora

Geburtsdatum: 78

Handwritten notes at the top of the page, including the word 'DACHA'.

1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100.			

Handwritten text at the bottom of the page, including the name 'D. L. ...' and other illegible notes.



Überwachungsblatt

Auftrag: 1/2 L Überwachung

Datum	Zeit In Iso	Zeit aus Iso	Temp.	Puls	Blutdruck	Nahrungsaufnahme	Medikamente	Bemerkungen	Visum
24.03.95	8:45	9:05				PE wird mit Aufgebot beim Bett	keine Aufgebot	Mediziert im Handgurt gelöst	AKK
	9:45	9:58				PE ist wach, hat sich der rechten Handgurt	PE ist wach die Furgarte und angelegt, ich mache sie wieder auf		OK
	11	11				PE schlief	PE schlief zu schlafen hat sich aus der linken Handgurt befreit und sich die Bein- garte wieder angelegt		AKK
	6:35	6:30				PE ist wach, lacht, wir Pat. schlief			DA
	07:45	07:48				Pat. schlief			DA
	07:45	07:46				Pat. schlief			DA
	08:45	08:46				Pat. schlief			DA
	8:45	8:46				RE schlief			AKK
	09:45	09:46				Pat. schlief			DA
	09:45	09:46				Pat. schlief			DA
	10:45	10:46				Pat. schlief			DA
	11:45	11:46				Pat. schlief			DA
	12:45	12:46				Pat. ist wach, geht zur Toilette. Hat den Handgurt angezogen. Grundlich			DA
	13:45	13:46				Pat. schlief			DA
	14:45	14:46				Pat. schlief			DA
	15:45	15:46				Pat. schlief			DA
	16:45	16:46				Pat. schlief			DA
	17:45	17:46				Pat. schlief			DA
	18:45	18:46				Pat. schlief			DA
	19:45	19:46				Pat. schlief			DA
	20:45	20:46				Pat. schlief			DA
	21:45	21:46				Pat. schlief			DA
	22:45	22:46				Pat. schlief			DA
	23:45	23:46				Pat. schlief			DA
	24:45	24:46				Pat. schlief			DA

Name: Carlo H

Vorname: Tore

Geburtsdatum: 78

Date	Time	Location	Weather	Temperature	Humidity	Wind Speed	Wind Direction	Clouds	Remarks
10/10/2023	08:00	London	Partly Cloudy	15°C	65%	10 km/h	SW	10%	Clear
10/10/2023	12:00	London	Sunny	18°C	60%	12 km/h	SW	5%	Clear
10/10/2023	16:00	London	Overcast	16°C	70%	8 km/h	SW	100%	Light Rain
11/10/2023	08:00	London	Cloudy	14°C	75%	5 km/h	SW	80%	Light Rain
11/10/2023	12:00	London	Drizzle	13°C	80%	3 km/h	SW	100%	Light Rain
11/10/2023	16:00	London	Heavy Rain	11°C	90%	15 km/h	SW	100%	Heavy Rain
12/10/2023	08:00	London	Thunderstorm	10°C	95%	25 km/h	SW	100%	Thunderstorm
12/10/2023	12:00	London	Thunderstorm	12°C	90%	20 km/h	SW	100%	Thunderstorm
12/10/2023	16:00	London	Thunderstorm	14°C	85%	18 km/h	SW	100%	Thunderstorm
13/10/2023	08:00	London	Thunderstorm	16°C	80%	15 km/h	SW	100%	Thunderstorm
13/10/2023	12:00	London	Thunderstorm	18°C	75%	12 km/h	SW	100%	Thunderstorm
13/10/2023	16:00	London	Thunderstorm	20°C	70%	10 km/h	SW	100%	Thunderstorm
14/10/2023	08:00	London	Thunderstorm	22°C	65%	8 km/h	SW	100%	Thunderstorm
14/10/2023	12:00	London	Thunderstorm	24°C	60%	5 km/h	SW	100%	Thunderstorm
14/10/2023	16:00	London	Thunderstorm	26°C	55%	3 km/h	SW	100%	Thunderstorm
15/10/2023	08:00	London	Thunderstorm	28°C	50%	2 km/h	SW	100%	Thunderstorm
15/10/2023	12:00	London	Thunderstorm	30°C	45%	1 km/h	SW	100%	Thunderstorm
15/10/2023	16:00	London	Thunderstorm	32°C	40%	0 km/h	SW	100%	Thunderstorm

Überwachungsblatt

Auftrag: 1/2 stoll. Überwachung

Datum	Zeit in Iso	Zeit aus Iso	Temp.	Puls	Blutdruck	Nahrungsaufnahme	Medikamente	Bemerkungen	Visum
24.9.05	14:50	14:52				schlaf			PK
	15:40	15:42				-"-			PK
	16:20	16:22				schlaf, Plabber			PK
	16:40	16:42				schlaf, immer noch in gleicher Position			PK
	17:10	17:11				schlaf			PK
	17:41	17:44				Pat kopiert kurz	ant, nicht bewegt, still & vers		PK
	18:14	18:14				schlaf in Ruhe	Amny		PK
	18:45	18:47				"			PK
	19:20	19:20				"			PK
	19:50	19:51				"			PK
	20:20	20:20				"			PK
	20:50	20:51				Pat schlaf, in Ruhe	Amny		PK
	21:20	21:20				"			PK
	21:50	21:51				schlaf, in Ruhe	Amny		PK
	22:25	22:26	22:20	22:27		schlaf, in Ruhe	Amny		PK
	23:15	23:20				PE ist noch, sagt es tut ihm gut wieder mal schlafen zu können.			PK
	23:54	23:56	23:50	23:57		schlaf, in Ruhe			PK
	1:20	1:24	1:20	1:25		"			PK
	3:00	3:30	3:00	3:30		schlaf			PK
	5:30	5:30				"			PK
	6:00	6:05				PE ist wach			PK
	6:30	6:35				schlaf			PK
25.9.05	07:00	07:00				schlaf			PK
	07:30	07:30				schlaf			PK
	08:00	08:00				schlaf			PK

Name: Carolin

Vorname: Marie

Geburtsdatum: 28

152

1900

Year	Month	Day	Temperature	Wind	Humidity	Clouds	Remarks
1900	Jan	1	60	W	70	10	Clear
1900	Jan	2	65	W	75	10	Clear
1900	Jan	3	70	W	80	10	Clear
1900	Jan	4	75	W	85	10	Clear
1900	Jan	5	80	W	90	10	Clear
1900	Jan	6	85	W	95	10	Clear
1900	Jan	7	90	W	100	10	Clear
1900	Jan	8	95	W	105	10	Clear
1900	Jan	9	100	W	110	10	Clear
1900	Jan	10	105	W	115	10	Clear
1900	Jan	11	110	W	120	10	Clear
1900	Jan	12	115	W	125	10	Clear
1900	Jan	13	120	W	130	10	Clear
1900	Jan	14	125	W	135	10	Clear
1900	Jan	15	130	W	140	10	Clear
1900	Jan	16	135	W	145	10	Clear
1900	Jan	17	140	W	150	10	Clear
1900	Jan	18	145	W	155	10	Clear
1900	Jan	19	150	W	160	10	Clear
1900	Jan	20	155	W	165	10	Clear
1900	Jan	21	160	W	170	10	Clear
1900	Jan	22	165	W	175	10	Clear
1900	Jan	23	170	W	180	10	Clear
1900	Jan	24	175	W	185	10	Clear
1900	Jan	25	180	W	190	10	Clear
1900	Jan	26	185	W	195	10	Clear
1900	Jan	27	190	W	200	10	Clear
1900	Jan	28	195	W	205	10	Clear
1900	Jan	29	200	W	210	10	Clear
1900	Jan	30	205	W	215	10	Clear
1900	Jan	31	210	W	220	10	Clear

1900

1900

1900

Überwachungsblatt

Auftrag: WZ, 9h-1h Überwachung

Datum	Zeit in Iso	Zeit aus Iso	Temp.	Puls	Blutdruck	Nahrungsaufnahme	Medikamente	Bemerkungen	Visum
25.10.05	08.30	08.30				Pat. ist aufgewacht. Müde	mal tol. sonst keine		PA
	09.05	09.00				Teilschlaf. Pat. zum Frühstück auf Pat. gebracht	nicht essiert.		PA
	10.00	10.05				Pat. hat gebracht und	ist sehr müde.		PA
	11.00	11.05				AA-Visite.			PA
	11.30	11.32				Pat. schlief.			PA
	12.00	12.00				müde nicht essen	ist müde		PA
	12.30	12.30				Pat. schlief.			PA
	13.00	13.01				Pat. schlief.			PA
	13.30	13.30				1st schlief. Vier im Bett, Pat. haben Lunch.			PA
	14.00	14.00				Pat. schlief.			PA
	14.30	14.30				Pat. schlief.			PA
	15.00	15.00				ist auf Kof. gebracht in die Ecke			PA
	16.00	16.01				hier ruhig im Bett			PA
	16.25	16.30				11m. geschrieben. Pat. sitzt abwechselnd auf wiec in			PA
	17.00	17.05				geparän. fohes	nies freinhand durch keine Pulz leg		PA
	17.15	17.16				Abu dir. Körper. Besuchen der	hat Anoten ab.		PA
	17.30	17.43				Kommt auf 10r. emy wits	ruhig & ruhig ab.		PA
	18.00	18.00				liegt ruhig im Bett			PA
	18.15	18.15				schreit zu Melofa			PA
	18.40	18.40				Pat. legt auf a. Bett, möchte das Licht abgeschaltet wird			PA
	19.15	19.15				Pat. schlief.			PA
	20.00	20.05				BD + P. Zehe	110/55	70 Re. wölde schlafen	PA

Name: Landolf

Vorname: Marc

Geburtsdatum: 17.06.1978

1930

1930

1930

1930

1930

1930

1930

1930

1930

1930

1930

1930

1930

1930

1930

1930

1930

1930

1930

1930

1930

1930

1930

1930

1930

1930

1930

1930

1930

1930

1930

1930

1930

1930

1930

1930

1930

1930

1930

1930

1930

1930

1930

1930

1930

1930

1930

1930

1930

1930

1930

1930

1930

1930

1930

1930

1930

1930

1930

1930

1930

1930

1930

1930

1930

1930

1930

1930

1930

1930

1930

1930

1930

1930

1930

1930

1930

1930

1930

1930

1930

1930

1930

1930

1930

1930

1930

1930

1930

1930

1930

1930

1930

1930

1930

1930

1930

1930

1930

1930

1930

1930

1930

1930

1930

1930

1930

1930

1930

1930

1930

**Überwachungsblatt**

Auftrag: 1/2 Stl. ÜW UZ. Bodenbott

Datum	Zeit in Iso	Zeit aus Iso	Temp.	Puls	Blutdruck	Nahrungsaufnahme	Medikamente	Bemerkungen	Visum
25.1.15	20 <sup>30</sup>	20 <sup>31</sup>				PE schläft, atmet	Nilv		PA
	21 <sup>00</sup>	21 <sup>02</sup>				h			PA
	21 <sup>30</sup>	21 <sup>31</sup>				h			PA
	21 <sup>57</sup>	21 <sup>58</sup>				h			PA
	22 <sup>28</sup>	22 <sup>28</sup>				h			PA
	23 <sup>06</sup>	23 <sup>06</sup>				h			PA
	23 <sup>36</sup>	23 <sup>36</sup>				h			PA
26.1.15	0 <sup>00</sup>	0 <sup>30</sup>	20,2	235		h			OK
	0 <sup>36</sup>	1 <sup>30</sup>	20,2	235		h			OK
	2 <sup>40</sup>	3 <sup>05</sup>	21,15			h			OK
	4 <sup>15</sup>	5 <sup>45</sup>				PE hat kurz vor die Augen geöffnet			OK
	5 <sup>15</sup>	5 <sup>45</sup>				PE schläft			OK
	6 <sup>15</sup>	6 <sup>25</sup>				BE gemacht / BD/P gemessen, PE ist milder Schlaf.			OK
	7 <sup>15</sup>	7 <sup>16</sup>				PE. leand. kein ein-abschlen, müde schlafen			OK
	7 <sup>45</sup>	7 <sup>46</sup>				PE schläft.			OK
	8 <sup>15</sup>	8 <sup>16</sup>				" "			OK
	8 <sup>40</sup>	8 <sup>00</sup>				PE ist auf der Station, will kein Frühstück.			OK
	9 <sup>15</sup>	9 <sup>16</sup>				schon ins UZ. meist schlafen			OK
	10 <sup>00</sup>	10 <sup>01</sup>				PE schläft			OK
	10 <sup>30</sup>	10 <sup>31</sup>				Pat. schläft.			PA
	11 <sup>00</sup>	11 <sup>01</sup>				Pat. liegt noch im Bett - hat keine Unsch.			PA
	11 <sup>00</sup>	11 <sup>01</sup>				AA - Geschw. Pat. in UZ			PA
	11 <sup>00</sup>	11 <sup>01</sup>				Pat. UZ auf Aufst. mit Notfall mit ASung Clap			PA
	11 <sup>00</sup>	11 <sup>01</sup>				UZ aufstehen			PA

Name: Landolt

Vorname: Marc

Geburtsdatum: 1.78

Date	Time	Location	Weather	Observations	Remarks
10/10/20	08:00	Forest	Clear	...	...
10/10/20	09:00	Forest	Clear	...	...
10/10/20	10:00	Forest	Clear	...	...
10/10/20	11:00	Forest	Clear	...	...
10/10/20	12:00	Forest	Clear	...	...
10/10/20	13:00	Forest	Clear	...	...
10/10/20	14:00	Forest	Clear	...	...
10/10/20	15:00	Forest	Clear	...	...
10/10/20	16:00	Forest	Clear	...	...
10/10/20	17:00	Forest	Clear	...	...
10/10/20	18:00	Forest	Clear	...	...
10/10/20	19:00	Forest	Clear	...	...
10/10/20	20:00	Forest	Clear	...	...
10/10/20	21:00	Forest	Clear	...	...
10/10/20	22:00	Forest	Clear	...	...
10/10/20	23:00	Forest	Clear	...	...
10/10/20	00:00	Forest	Clear	...	...
10/10/20	01:00	Forest	Clear	...	...
10/10/20	02:00	Forest	Clear	...	...
10/10/20	03:00	Forest	Clear	...	...
10/10/20	04:00	Forest	Clear	...	...
10/10/20	05:00	Forest	Clear	...	...
10/10/20	06:00	Forest	Clear	...	...
10/10/20	07:00	Forest	Clear	...	...





Datum	Arzt	Datum stop	Besondere ärztliche Verordnung wie: Regime, Urlaub, Besuch, Post empfangen, telefonieren usw.	Blatt Nr.:
-------	------	------------	---	------------

25.01.02 Di  
 7.5.01 sm  
 geschlossene Art, 2 Ausgänge  
 Gruppenparierung

25.7.02 stop  
 geschlossene Abteilung

25.7.01 27.7.02  
 kein Abgang  
 Sparierungsmittel, mit Akleprol

17.7.02 stop  
 Gruppenparierung  
 Computerkurs 18 Std Top auf sich in Zimmern

5.8.02 18  
 Sparierung im selbst betreuten 1 Std 2 x T  
 Aussagen mit Angehörigen

19.11.02 B1  
 So 7U  
 offene Fei 2

29.8.02 B1  
 3x 7u Ab. alleine in Park  
 So 7u 2x Eltern

29.8.02 B1  
 So 7u 2x Eltern  
 2x 1 Std. p. T. oben Laptop

30.8.02 B1  
 So 7U zu Eltern  
 Souvenir 7U zu Eltern

5.8.02 10  
 Souvenir 7U zu Eltern  
 106 93.30 heute Termin bei Gemeinde

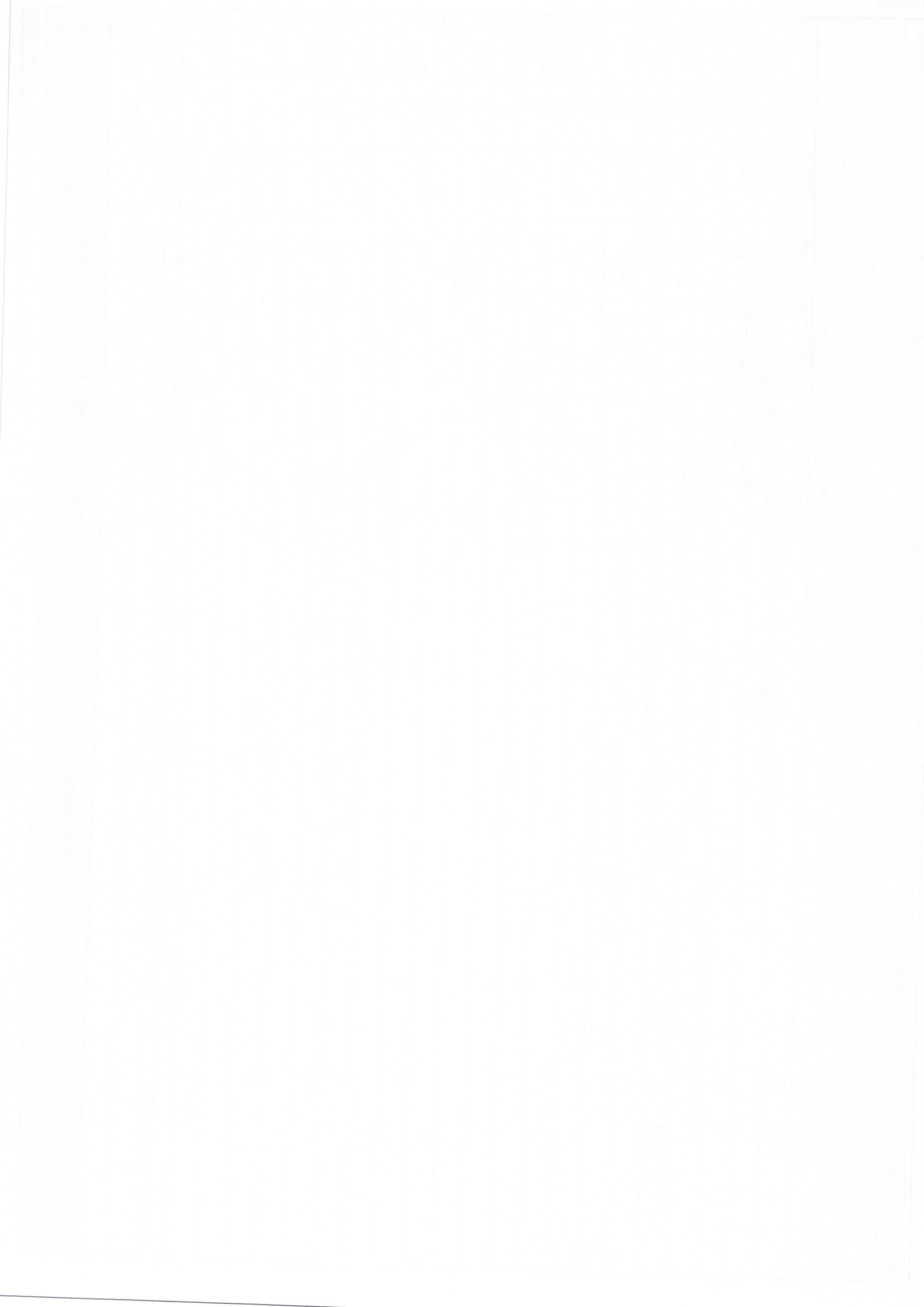
6.11.02 B1  
 Termin Vorstellungsgespräch Parson  
 13.30 - RAV, Wohnung Bearbeitung bis 17.00 Uhr Köttingen - Rembald

9.5.02 B1  
 11.30 Wohnung Berechtigung  
 Wohnungsbau  
 18.8.02 Vorstellungsgespräch in Weinshagen

13.5.02 B1  
 Wohnungsbau  
 18.8.02 Vorstellungsgespräch in Weinshagen

11.8.02 1  
 Wohnungsbau  
 17.9.02 1  
 Wohnungsbau

Name: 1. Müller Vorname: Marie Geburtsdatum: 17.6.78



Besondere ärztliche Verordnung wie: Regime, Besuch, Post empfangen, telefonieren usw.

Datum	Arzt	Datum stop	
26.10.04	SB	1.11	geschlossene ASK-1
26.10.04	SB	9.11	SB in Begleitung
28.10.04	KS	9.11	Wf im Beobacht
29.10	KS	3.11	150 offen je nach Bedarf seitlicher falls per Mundmedizinischer
2.11.04	KS	4.11	Einzelgespräch
4.11.	SB		<b>Gruppengespräch</b>
5.11	KS		2x 1h Angang in Area
16.11	KS		Einzelgespräch in Angang oder Einzelgespräch 1h
16.11	KS		offene Abteilung
25.11	KS		NE Nachmittagsbesuch 1h od 2h
26.11	KS	28.11	NE 1x Tagesbesuch 1h od 2h 28.11.04
2.12	KS	5.12	NE 1x Halbtagsbesuch 1h od 2h Nachmittags bis zum Nachtesten
6.12	KS	13.12	NE - Urlaub 1h od 2h 12.12.04
24.9.04	KS	25.9	WZ
24.9.04	KS		kein Angang
24.9.04	KS	11.10	5 Punkte Fixation zusätzlich nach Erweitern Pflegeteam
24.9.04	KS	15.9	1/2 Beobacht 1h od 2h auf geschl. Abteilung in Einzelgespräch Pflegeteam
26.9	KS		geschl. ASK
24.3	KS	18.4	kein Angang
24.3	KS		geschl. ASK
24.3	KS		geschl. ASK
14.4	KS		Angang sparsam auf Area
14.4	KS		bei Einzelgespräch: Abschiedsbesuch
15.4	KS		Einmalig in Begleitung Personal zu Beobacht

Name: Randolf Vorname: Frank Geburtsdatum: 1978



Besondere ärztliche Verordnung wie: Regime, Besuch, Post empfangen, telefonieren usw.

Datum	Arzt	Datum stop	
18.4.	Adl		Offene Arbeitung
		15.06	Arbeitspausierung
		15.06	3x 1/2 h Ausdauerübung
			bei Erweilen: Ausdauerübung
20.4.	Adl	24.4	1 TV unterwies Sa oder So
20.4.02	Adl		Ausgang für Termin bei Arbeitslosentwurf
24.7.	Adl	25.4	Ausgang 2 h in Arbeitlosentwurf zu Ruhe
25.4	Adl	27.4	WE-WR Bauer Sa/So
27.4	Adl	28.04	Ausgang am Bauer für Güterklungen
28.4.02	Fg		frei Ausgang auf Arbeit ab Anlauf
28.5.04	Adl	8.5	WE-W Bauer Sa/So
			Fr. 1 Ausgang PAV Sa/So
9.5.06	Adl		WE-W Bauer Sa/So
9.5.06	Adl	15.5.	Do: Urlaub für Vorstellungsgespräch
16.5.06	Adl	22.05	Sa/So - WE - Urlaub
20.05	Fg	23.05	Do: TV (Fakultät wg!)
23.05	Fg	23.05	WE - Urlaub Sa auf So mit Übernachtung
23.05	Fg	29.05	Urlaub So auf Montag mit Übernachtung oder Sa auf So
20.05	Fg		TV für 30. bis 02
20.05	Fg		TV für 21. 08. 08
21.05	Fg		Phytherapie Sa - Mo mit 2x überziehen

Name: Leuchelt Vorname: Marc Geburtsdatum: 1978

10/10/2019  
Dissertation: The Role of the State in the Development of the Welfare State

Date	Topic	Source	Notes
10/10/2019	Introduction	...	...
10/11/2019	...	...	...
10/12/2019	...	...	...
10/13/2019	...	...	...
10/14/2019	...	...	...
10/15/2019	...	...	...
10/16/2019	...	...	...
10/17/2019	...	...	...
10/18/2019	...	...	...
10/19/2019	...	...	...
10/20/2019	...	...	...
10/21/2019	...	...	...
10/22/2019	...	...	...
10/23/2019	...	...	...
10/24/2019	...	...	...
10/25/2019	...	...	...
10/26/2019	...	...	...
10/27/2019	...	...	...
10/28/2019	...	...	...
10/29/2019	...	...	...
10/30/2019	...	...	...
10/31/2019	...	...	...